

Neu-Brannfelscher Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 46. 74

Neu-Brannfels, Texas, Donnerstag, den 11. Februar 1926.

Nummer 21.

Texasisches.

Letzten Donnerstag war San Antonio mit 79 Grad Fahrenheit im Schatten der wärmste Platz in den Vereinigten Staaten.

Sechshundvierzig mit Spinat beladene Eisenbahnwagen kamen am Donnerstag durch San Antonio.

In Nordheim ist der Betrag der zurückständigen Stadtsteuern \$6.20; vor einem Jahre war es \$2.50, und vor zwei Jahren 1.10. Man neigt die kleine Stadt damit, daß der Betrag der rückständigen Steuern in zwei Jahren um über 400% zugenommen hat, und sie ist zu beneiden, daß bei all dieser Zunahme der Betrag so gering ist.

Zwei Männer und eine Frau aus Gonzales haben sich nach Austin begeben, um sich in der Pasteur - Anstalt gegen mögliche Tollwut behandeln zu lassen.

Im Hause seiner Tochter Frau Robert Schulz bei Sandoval in Williamson County ist Herr Henry A. Seiders im Alter von 75 Jahren gestorben.

Bei Midland starb der 19jährige Julius D. S. Amster; er hinterläßt seinen Vater, einen Bruder und eine Schwester und war ein Enkel des kürzlich verstorbenen Herrn Julius Werhan.

In Cameron gerieten durch eine heftige Lawe mehrere mit Del beladene Eisenbahnwagen in Brand und explodierten. Ein Mexikaner wurde schlimm verbrannt, und eine Zeitlang stand ein Stadtteil in Gefahr, doch konnte das Feuer unter Kontrolle gebracht werden.

In Platonía wurde Charles Alexander als Präsident, Albert Daehne als Vizepräsident, A. S. Wener als Sekretär und Herbert Behner als Schatzmeister der „Chamber of Commerce“ gewählt.

In Charlotte brach sich der Farmer J. A. Schroeder den rechten Vorderarm, als er seine Ford anfuhrte.

In Hills Prairie, Bastrop County, ist der Farmer W. J. Weber im Alter von 67 Jahren gestorben.

Im Hause ihres Sohnes E. F. Warburger in Coupland ist Frau Henry Warburger im Alter von 77 Jahren gestorben. Frau Warburger war in Deutschland geboren und kam als achtjähriges Kind mit ihren Angehörigen nach Texas, wo die Familie sich in Zavette County niederließ.

In Boerne ist Herr Eduard Merz im Alter von 83 Jahren gestorben. Er war in Deutschland geboren, wohnte seit 1868 in Kendall County und hinterläßt seine Witwe. Seine einzige Schwester, Frau Minna Bessler, ist letzten November gestorben.

In der Gegend von Neu - Berlin feierten kürzlich Herr und Frau Henry Veitnagel ihre silberne Hochzeit.

In Blanco County ist die Gattin des Herrn Henry Ved im Alter von 67 Jahren gestorben.

Auf der Galveston - Bai erprobte ein Motorboot, auf dem Bürgermeister Solcombe von Houston, ein Herr Moody aus Galveston, der Rechtsanwalt Edwin A. Warrnen und andere sich auf die Enteninseln nach Chambers County begeben wollten. Alle mußten ungefähr zwei Stunden in dem eiskalten Wasser zubringen, ehe sie von einem andern Boot gerettet wurden. Warrnen starb, ehe Galveston erreicht wurde. Er war ein Sohn des Herrn August Warrnen von LaGrange, 37 Jahre alt, und fünf Jahre lang Bundeshilfsanwalt gewesen. Seine Gattin und eine Tochter überleben ihn.

Bei Roundtop ist Frau Justine Leonard, geb. Stömer, im 81. Lebensjahre gestorben. Sie hinterläßt

4 Kinder, 23 Enkel und 8 Urenkel.

Bei Annansville in Zavette County feierten Herr und Frau Munte ihre goldene Hochzeit.

Aus Dallas wurde neulich berichtet, daß der frühere Gouverneur James C. Ferguson sich wieder um dieses Amt bewerben würde.

Governor Miriam A. Ferguson und ihr Gatte James C. Ferguson haben den Vorsitzenden der texanischen Anti - Saloon League Atticus Webb von Dallas und den „Austin American“ und den „Austin Statesman“ auf \$100,000 Schadenersatz verklagt wegen Bemerkungen über Nichtdurchführung der Prohibitions-Gesetze; Webb soll die Bemerkungen gemacht und die beiden Zeitungen sollen sie veröffentlicht haben. In der Klageschrift wird angegeben, daß Klägerin und Kläger durch die Bemerkungen für \$50,000 Schaden erlitten haben, und die übrigen \$50,000 werden als „exemplary Damages“ beansprucht.

In Terbin, Lee County, wurden Herr John Kubick und Fräulein Olga Gerlach von Pastor G. W. Fischer von Giddings in der Kirche getraut.

Vom 3. Februar hatte Frau Governor Miriam A. Ferguson ihr Begnadigungsrecht 1263mal ausgeübt - durchschnittlich hundertmal im Monat seit ihrer Amtseinführung im Januar 1925.

Die ungefähr 100 Meilen lange und sehr schmale Padre - Insel im Golf zwischen Corpus Christi und Brownsville ist für annähernd \$125,000 an Leute in St. Louis verkauft, die einen Fahrweg darauf anlegen wollen.

In Seguin sollen auf Veranlassung der „Chamber of Commerce“ zur Verschönerung der Stadt diesen Winter tausend oder mehr „Creve Coeur“ gepflanzt werden.

Aus Aberton in Dimmitt County schreibt Herr C. A. Lindenbach: „Einliegend Chef für Anzeige und die „Zeitung“, mein geschätztes Blatt. Das Neueste hier sind bis zu 50 neue Ankommlinge hier die Woche, und daß hunderte von Äckern mit Citrusfruchtbäumen bepflanzt werden.“

Aus Austin wird berichtet, daß Frau Miriam A. Ferguson sich um die Wiederwahl als Governor bewerben wird.

Generalanwalt Dan Moody erhält zahlreiche Zuschriften von Bondgeheimnissen und Bondbesitzern im Osten, die sich beschweren, daß texanische Bond District Bonds - Coupons nicht bezahlt werden. Seitens des Bundesobergerichtes in Washington die Archer County Road District Bonds für ungültig erklärt hat die Gültigkeit von \$75,000,000 bis \$100,000,000 Road District Bonds soll durch diese Entscheidung in Frage gestellt sein. - Der Staat Missouri hat ein ähnliches Gesetz wie Texas und will durch seinen Generalanwalt zusammen mit dem texanischen Generalanwalt Dan Moody Einsprüche gegen die Entscheidung erheben.

Das erste Luftfahrzeug für den Flieger - Postdienst zwischen Dallas, Fort Worth und Chicago ist abgehefertigt worden, und dieser Postdienst soll Mitte April oder Anfang Mai beginnen.

Texas und Oklahoma wollen in Wichita County gemeinsam eine Brücke über den Red River bauen. Die Kosten sind auf \$240,000 veranschlagt.

J. A. Briles von Maconia, Texas, hat an einen Beamten in Marysville, California, geschrieben, daß er dort hinfahren werde, um \$4,300 in \$20-Stücken auszugeben, die sein Stiefvater im Jahre 1854 dort vergrub, als zu befürchten war, daß Indianer sie bekommen würden.

Aus Devine wird berichtet, daß

C. S. Melton von den „Melton Plant Farm 2,500 Acker bewässertes Land von der Medina Valley Irrigation Company gekauft hat; der Preis ist annähernd eine halbe Million Dollars.

Eine Houstoner Firma hat sich erboten, in Seguin eine Essig- und Salzgurkenfabrik einzurichten, wenn in der Umgegend genug Gurken dafür geerntet werden.

In Schulenburg ist Frau Adolph Kahne gestorben.

In Victoria ist Fräulein Louise Biermann, 28, Tochter von Herrn und Frau Louis Biermann, an der Lungenerkrankung gestorben.

Die „Waco Post“ berichtet, daß unser werter Leser Herr John Schiemens eine Reise nach Oterras in die Gegend von Hampshire, Jefferson County, und Winnie, Chambers County, unternommen hat, um seinen dort wohnenden Sohn Wilhelm zu besuchen und nebensbei zu fischen und Wildenten zu jagen.

In ihrem Heim 5 Meilen westlich von San Marcos gerieten die Kleider der 88 Jahre alten Frau Mary McCarty in Brand und die Frau erlitt so schlimme Verletzungen, daß sie in kurzer Zeit starb.

Auf der Shu Klur Alan - Halle in San Marcos ertrankte neulich nachts das weithin sichtbare „Heurige Kreuz“, und da Gefährde mit „Ghifcon Carne“ nach dem Gebäude gebracht wurde, nahm man an, daß ein „Mexikanisches Supper“ dort veranstaltet wurde. Viele Automobile waren von benachbarten Ortschaften gekommen.

Der County - Richter und die Commissioners Court von Caldwell County sind benachrichtigt worden, daß die Galveston, Harrisburg und San Antonio - Eisenbahn, die San Antonio & Aransas Paz-Eisenbahn, und die Rio Bravo Del-Gesellschaft ihre Steuern für Verzinsung und Abbezahlung von Road District Bonds bezahlen wollen, obgleich das Bundesobergericht durch seine Entscheidung im Archer County - Falle die Gesetzmäßigkeit solcher Bondausgaben zweifelhaft gemacht hat. Der Benachrichtigung waren Bankanweisungen für annähernd \$3,000 für obige Steuern in Caldwell County beigefügt.

Auf der Krueger - Farm einige Meilen östlich von Marion hat man Seifenstein gefunden, dessen Vorkommen ein gutes Zeichen für Del gehalten wird; infolgedessen soll auf dem Acker des Herrn Ed. Wohlfiel nach Del gebohrt werden. Die Bohrung wird von der Humble Oil & Refining Company vorgenommen und ein Bohrloch ist bereits errichtet.

In der Nähe von Brenham ist Frau Emilie Schweidert, 58, Gattin von J. W. Schweidert, geb. Klante, gestorben. Sie hinterläßt ihren Gatten, eine Tochter, und 2 Schwestern, Frau Wm. Wendt von Brenham und Frau Wm. Wedemeyer von Greenville.

Aus Pflugerville wird berichtet, daß die Lehrerin Fräulein Lena Proefche sich beim Schlittschuhlaufen einen Arm brach.

Der County Clerk von Bexar County hat einen Strafschein ausgestellt für Arnold Obler und Frau Emma Gork.

Aus Beeville wird berichtet, daß Ex-Governor James C. Ferguson kürzlich einen Tag dort zubrachte, um Anordnungen zu besprechen für eine fünf Acker umfassende Orangenpflanzung auf kürzlich von ihm erworbenem Farmeigentum in Live Oak County.

In LaGrange ist der lutherische Pastor C. A. Neumann gestorben; er hat in dem letzten 18 Jahren Gemeinden in Palacios, Cisco und Engle bedient. Die Beerdigung fand am Samstag in Engle statt.

In San Antonio befinden 27,

902 Kinder und junge Leute die öffentlichen Schulen.

In Guadalupe County wurden 15 Reger unter der Anklage verhaftet, einem Glücksspiele gefrönt zu haben.

Aus Washington, D. C., wird berichtet, daß in den Bundesgerichten in Texas in dem mit dem 30. Juni 1925 endenden Rechnungsjahre 2,106 Verurteilungen stattgefunden wegen Uebertretung des Prohibitions-Gesetzes der Vereinigten Staaten. Der Gesamtbetrag der auferlegten Geldstrafen ist \$276,649.

Die „Cypress Mill Literary Society“ hat die folgenden Beamten gewählt: Fräulein Edna Willebush, Präsidentin; Fräulein Effie Goeth, Vizepräsidentin; Fräulein Regina Goeth, Sekretärin und Schatzmeisterin; Fräulein Clara Sells, Kritikerin; Programm-Komitee, George Lechow, Fräulein Marguerite Purleson und Milton Wennmohs.

Als Clarence Tisdell und sein Sohn 14 Meilen östlich von Giddings Land klärten, glitt die Art des jungen Tisdell aus und hatte dem älteren beinahe die Hand ab.

In Skidmore starb am Samstag Morgen plötzlich Herr Frank A. Peyer. Die Beerdigung fand von der katholischen Kirche aus statt.

H. C. Adams von Marble Falls verkaufte in Austin ein dreijähriges Polard China - Schwein, welches 903 Pfund wog und seinem Besitzer nahezu \$100 einbrachte.

Bei Lincoln wurde Frau Bettie Schneider, geb. Reuther, am Sonntag Abend als Leiche gefunden. Sie war seit längerer Zeit leidend und hinterläßt ein Kind und die Eltern.

Aus Biddings wird berichtet, daß die Halle des dortigen „Rifle Club“ niedergebrannt ist. Verlust \$2,500, Versicherung \$1,000.

Am Montag allein wurden vier Carladungen Kohl, Zwiebel- und andere Gemüseplanzen aus Devine versandt.

In Converse ist am Montag Frau Minna Proke im Alter von 75 Jahren gestorben. Frau Proke war in Neu - Brannfels geboren und wohnte in San Antonio und seit ungefähr 20 Jahren in Converse; 2 Söhne und 5 Töchter überleben sie.

Alexandro P. Carrillo, mexikanischer Generalkonsul in San Antonio, befragt sich bei Governor Miriam A. Ferguson, daß man ihm in einem Restaurant in Thrall im Saupfanzimmer nichts zu essen geben wollte, sondern ihm zumute, in der Küche zu essen.

In San Antonio ist Frau Effie Hillje, 68, gestorben.

Bei Seguin ist Herr August Araba gestorben; er war vor 88 Jahren in Deutschland geboren, wanderte vor 44 Jahren ein und wohnte seit 29 Jahren in Guadalupe County.

Kurz, aber wichtig.

Der frühere deutsche Kaiser hatte zur Feier seines 67. Geburtstages den früheren Kronprinzen, den Herzog von Braunschweig, und andere Mitglieder der Hohenzollern-Familie als Besucher; er soll besonders viel mit dem Kronprinzen zusammengewesen sein und man vermutet, daß dieser dem Kaiserliche Nachrichten über Vermögensangelegenheiten brachte.

Der Stadtrat von Atlanta, Georgia, hat eine Verordnung angenommen, die es farbigen Barbieren verbietet, weiße Kunden zu bedienen. Die „Chamber of Commerce“, eine Methodistenkonferenz, die „Georgia Manufacturers Association“ und der Verband der Evangelischen Prediger dringen darauf, daß Bürgermeister Walter Simms die Verordnung durch sein Veto außer Kraft setzt.

Arthur J. Lorenz, früherer

Redakteur der „Illinois Staats-Zeitung“, hat, wie aus Chicago berichtet wird, die sechsmonatliche Gefängnisstrafe angetreten, zu der er wegen Verleumdung der „American Legion“ verurteilt wurde.

Aus Washington wird berichtet, daß das Kriegsamt dort seine Liebe hat, die 2,582,332 Weltkriegs-Katzen loszuwerden, die seiner Zeit aus Europa herübergeflatter wurden. Vor zwei Jahren beschloß der Kongreß, diese Katzen an die Gouverneure der einzelnen Staaten zu verteilen, aber da jede Stadt oder Ortschaft voraussichtlich mindestens eine Katze haben wollte und so viele Katzen nicht an Hand sind, konnten sich die Gouverneure nicht entscheiden irgend etwas anzunehmen.

Im Bundes Senat wurde das Gesetz widerrufen, welches bestimmte, daß Einkommensteuerbeträge bekanntgegeben werden dürfen.

Bei Bosque Bonito in Chihuahua, Mexiko, wurde Francisco Villas Grab geöffnet von Banditen, die der Leiche den Kopf abschneiden und nun \$5,000 dafür verlangen.

Das Repräsentantenhaus des Staates Mississippi hat mit 76 gegen 32 Stimmen verboten, in den Staatschulen die Evolutionstheorie in Bezug auf Menschen zu lehren.

Die Bundesregierung ist gerichtlich eingeschritten gegen die Bildung eines großen Bäckers - Trusts.

In Washington hat der Rechtsanwalt Benjamin Catlings ein Verfahren eingeleitet gegen den vom Senat beschlossenen Anschluß der Vereinigten Staaten an ein internationales Gerichtssystem. Catlings vertritt die Ansicht, daß solcher Anschluß gegen die Bundesverfassung verstoßen würde.

Das deutsche Kabinett hat den Entwurf eines Gesetzes im Aufnahmeverfahren der deutschen Republik in den Völkerverbund einstimmig gutgeheißen. Das Gesetz wurde Montag Abend nach Genf geschickt.

Aus Kiel in Deutschland wird berichtet, daß die Gräfin Maria Nantzan, die einzige Tochter Bismarcks, am Montag im Alter von 77 Jahren gestorben ist.

Im St. Luis - Thal in Colorado ziehen Farmer quadratmeilenweise Erbsen für Cinnabarkfabriken. Wildenten kommen in Scharen und fressen die Erbsen. Game Commissioner Parvis von Colorado hat versprochen, einen Aeroplan beständig im Thal auf- und abfliegen zu lassen, um die Erbsen zu verschrecken.

Bei Henry, Illinois, 40 Meilen von Peoria, wurde ein Güterzug von Maskierten angehalten, die aus zwei Wagen für ungefähr \$10,000 Alkohol stahlen und diesen in Motorwagen wegfuhren.

Im November 1923 strandete bei der zu Schleswig - Holstein gehörenden Insel Amrum ein Schiff. Es konnte nicht wieder flott gemacht werden. Da man überdies nie etwas von der Mannschaft sah und hörte, wurde das Schiff im Volksmunde das Totenschiff genannt. Die Hochflut in der Nordsee hat jetzt dieses Schiff gehoben, so daß es in den Wittbumer Hafen geschleppt werden konnte. Der Schoner soll geöffnet werden, um festzustellen, ob sich im Innern noch die Leichen der verschollenen Besatzung befinden.

Aus Berlin wird berichtet: In der Woche von 3. bis 7. Januar ist die Zahl der Berliner Erwerbslosen um 10,758 gestiegen. Gegenüber 160,089 Erwerbslosen der Vorwoche wurden auf den Groß - Berliner Arbeitsnachweisen 170,847 Erwerbslose gezählt. Da viele Tausende auf anderen Wegen Beschäftigung suchen, muß die tatsächliche Zahl der Erwerbslosen noch viel höher ange-

nommen werden. Nach dem amtlichen Bericht des Landesarbeitsamtes Berlin werden von dieser ungeheuren Zahl von Erwerbslosen nur 626 Personen bei Notstandsarbeiten beschäftigt.

Beileidsbeschluss.

Halle der Schuchard Loge No. 181, D. D. S. S.

Da unser werter Freund und Bruder Frank Schindler nach nur kurzer Krankheit von dieser Erde geschieden, sei hiermit beschlossen, dem Dahingegangenen ein treues Andenken zu bewahren, seinen Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid auszusprechen, und diesen Beschluss in das Protokollbuch der Loge einzutragen und in der „Neu - Brannfels Zeitung“ zu veröffentlichen.

Carl Krause, Wm. Feltner, Ortwin Modorn, Comite.

Neu - Brannfels, Texas, den 7. Februar 1926.

Beileidsbeschluss.

Halle des Prinz Carl Loge No. 127, D. D. S. S.

In Anbetracht, daß der Tod unserer Freund und Bruder Wilhelm Schiel aus unserer Mitte genommen hat, und wir sein Hinscheiden aufs tiefste bedauern, so sei es hiermit beschlossen, dem dahingegangenen Bruder ein treues Andenken zu bewahren, den Freibrief der Loge für 30 Tage mit Trauerlofen zu umhüllen, und daß diese Beileidsbeschlüsse ins Protokollbuch der Loge eingetragen, im „Sermannssohn“ und in der „Neu - Brannfels Zeitung“ veröffentlicht werden, und eine Abschrift dieser Beileidsbeschlüsse den Hinterbliebenen zugefandt wird.

Alwin Weber, Billy Gaff, Harry Knibbe, Comite.

Spring Branch, Texas, den 31. Januar 1926.

Bekanntmachung.

Da Freitag, den 12. Februar, ein gesetzlicher Feiertag ist, werden die drei unterzeichneten Banken an diesem Tage geschlossen sein.

Fritz National Bank, Neu Brannfels State Bank, Guaranty Bond State Bank.

Geo. Gerlich

Everything Electrical
Reparaturen und Kontraktarbeit
109 Guenther St.,
Neu-Brannfels, Texas 21 3

Neue Bekanntmachung

Auf mehrfache Erfinden werde ich vom 18. Februar an wieder jeden Donnerstag von morgens 10 bis abends 9 Uhr 104 Sycamore - Straße zu sprechen sein.

Luity Heilerin.

230 Acker-Farm mit Vieh, Gebäuden, Reiterhaus, zu verkaufen oder verhandelt. An gebietener Landstraße. L. W. Wener, Cypress, Texas.

Natürliches Blatt - Rau- und Handtuch - 5 Pfund \$1.25; 10 Pfund \$2.50; 20 Pfund \$4.50. United Farmers, Wingo, Wn. 21 4

Simmer und Befestigung gesucht im Innern der Stadt, für zwei junge Deutsche; bitte Zeitung zu benachrichtigen. 1

Zu verkaufen.

1925 Modell Ford Touring. Ausgestattet mit 5 Balloon Tyres. In erstklassigem Zustand. Wähiger Preis.

Edgar A. Schumann.

Verlangt

Schweine und fettes Schlachtvieh werden verlangt bei F. J. Schumanns Markt. 21 4

Verlangt.

Fette Schweine und Kälber zum höchsten Marktpreise zu kaufen verlangt. 19 5 City Meat Market.

Ein Reisebericht.

Von Heinrich Hespert, Burlington, Texas.

(Schluß.)

Eine Ford kostet doppelt soviel wie hier. Man scheint jedoch die kleinen französischen Wagen für drei Personen zu bevorzugen. In denen man sich nicht ordentlich ausstrecken kann, da die Beine über den Hüfter hinausragen würden. Der 5 bis 10 P. S. Motor sieht aus wie ein Kinderspielzeug und ist nicht viel größer wie eine Schubbox. Fahräder sind häufig, ebenso Motorfahräder, mei-

stens mit Weimagen. Trucks sind durchwegs schwere Viehster für Kohle und dgl. Im Gebrauch von Maschinen sind die Landwirte jedoch nicht so rückständig wie manche hier glauben könnten. Im Dorfe wo meine Eltern wohnen haben sie elektrisches Licht, Motoren zum Dreschen, Säen und Mähmaschinen, Milchzentrifugen u. s. w. Gemäht wird indessen noch viel mit der Sense, so der lange schwere Roggen, Alee und Gras. Auto, wenn das als Rückstand gelten darf, hatten sie im Orte keins, trotz der vorzüglichen Straßen, ebenso kein Telefon. Trotzdem leben die Leute nicht schlecht, da sie fast alles zum Leben nötige bauen. Ein gutes

Glas Bier können sie sich auch gelegentlich gönnen. Das Wandern zu Fuß ist gar nicht so übel, denn Stäten für Durst und Hunger hat es genug. Ich bin ohne Auto ganz schön liberal hingekommen wo ich hinwollte, obwohl ich es bei Gelegenheit nicht verschmähte, ein solches zu besitzen.

Ueber die verschiedenen Ausflüge und Reisen zu berichten geht hier nicht gut. Ich darf Ihnen, Herr Rhein, und eventuell den Lesern nicht zu viel zumuten. Ueber die Fahrt nach Wien und dem achtstägigen Aufenthalt in dieser herrlichen Stadt muß ich aber noch etwas schreiben. Nachdem ich einmal in Stationen mit unaussprechbaren Namen umgehungen und die Schmüßelnasen der Grenzbeamten passiert hatte, kam ich nachts ohne Schilling in der Tasche an Zuni. Glück hatte ich von Lundenburg mein Kommen einem lieben Schulfreunde telegraphisch mitgeteilt und wurde ich am Bahnhof erwartet und abgeholt. Der Wien nur einigemassen kennt, weiß, daß ich mich in den folgenden Tagen nicht zu langweilen brauchte. Im Verein mit meinen Freunden verlebte ich die herrliche Zeit. Wir besuchten die Hofburg zur Vorführung der wärtigen schmalen kaiserlichen Reitschule, gingen in die Museen, sahen uns die Bildergalerie dort und in der Sezession an, besichtigten die alte Stefanskirche, die Karlskirche, die Botivkirche, die Universitäts-, das Rathaus, mehrere Parkanlagen, die Kapuzinergruft, verlebten schöne Stunden im Prater, im Schloß zu Schönbrunn und in der Gegend von Klosterneuburg und verbrachten die Abende im Theater, im Kino, im Nathauskeller und an anderen Orten wo man einen Guten schänkte. Ein Konzert in der Stefanskirche eines Abends war eines der wundervollsten Erlebnisse. Wien ist und bleibt Wien trotz der durchgemachten schweren Zeit. Es gibt keine Stadt in der Welt, die ihr das Wasser reicht. Es ist alles so stimmungsvoll, eine Welt der Schönheit ohne Progenium. Und was für lauschige Winkel gibt es, Strahlen mit alten Palästen, von denen jeder eine Geschichte von vergangener Herrlichkeit erzählen könnte, versteckte uralte Gasthäuser, wo die Gemütslichkeit zuhause ist, wo man ohne fast kein Glas Schmechater, Pilsener oder einen Heurigen trinken kann. Was sind unsere Volkentrater und unsere hypermodernen Zingeltangel gegen solche Genüsse! Man wundert sich hier immer, warum so viele Amerikaner nach Europa fahren. Es gibt dort Dinge, die wir hier nicht hat und auch niemals haben wird. Es heißt zwar: Der Dollar ist allmächtig und der Amerikaner kann alles was er nur will. Ich glaube aber, daß Amerika kaum je-

mals eine große Anziehungskraft haben wird außer für solche, die Geschäfte machen wollen. Wirklich zu leben wie man sollte, das versteht man hier nicht. Die Einführung der Prohibition zeigt es am deutlichsten. Wie sagt Goethe: „Tages Arbeit, abends Gäste, saure Wochen, frohe Feste“. Frohe Feste bei Wasser, Sodawasser, Limonade, pfui Teufel! Amerika, „Deine Limonade ist schwach!“ Auf die preist jeder, der es besser haben kann.

Unter großem Bedauern reiste ich wieder in die gelobte Erde zurück, da ich bei der Hochzeit meines jüngsten Bruders anwesend sein wollte. Mein Checkbuch wurde immer dünner und so wurde es Zeit, nach Texas zurückzugondeln. Ich erkundigte mich zur Sicherheit schriftlich nochmals in Hamburg wegen der Abfahrtszeit der „Deutschland“, mit welcher ich zurückzufahren gedachte. Gleich kam ein Telegramm, daß ich am 4. Oktober in Hamburg sein sollte. Also hieß es sich Hals über Kopf fertig machen und dann Ade, ade lieb Schlesiensland, lieb Heimatland ade! Erreichte wohlbehalten die Hafenstadt und wurde ins Leberseeheim der Savag gewiesen. Wer beschrieb aber mein Erstaunen, als ich die Orde bekam, daß ich etwaige ezechische Pässe zurücklassen müßte u. daß der Dampfer erst am 9. abfahre! Also erst mal rin ins Vergnügen der Entlausungsprozedur! Ein Telegramm nach Prag an die Behörden dort, daß man, um Großmacht zu sein, erstmal auf die Pässejaqd gehen müße, um diese etten Tierchen zu vertilgen, hätte nach doch nichts mehr genützt, und bald war ich so rein wie Adam im Paradies. Hätte bald vergessen, geimpft wurde ich auch. Nun war ich wieder in die Gemeinschaft der kultivierten Völker aufgenommen und schlug die Wartezeit so gut es ging tot. Ich hummelte ein wenig in Hamburg herum, besah mir das prächtige Nathaus von außen und innen, beschaute mir eine Ausstellung freier Künstler und fuhr endlich nach Curhaven, wo ich den Dampfer bestieg. Die Rückfahrt war etwas stürmisch. Ich mußte alle Kraft zusammennehmen, daß ich an der allgemeinen Obergang nicht teilnahm. Ein paar Eindrücke hinter die Binde gegossen halfen mit. Einmal gab es einen Auf, ein anders Mal neigte sich der Dampfer ziemlich schief und blieb so für eine geraume Weile. Stieg auch zu den Maschinen hinab, um mir das Werk gründlich anzusehen. Am Abend des zehnten Tages trank ich das letzte Glas Bier, am nächsten Tage war New York erreicht und ging es ohne Zwischenfall mit der Bahn nach Texas zurück.

Damit endet mein Bericht. Ich wünsche Ihnen, Herr Rhein, und allen Lesern, denen mein Geschreibsel nicht zu langweilig war, ebensoviel, wenn nicht mehr, Vergnügen, falls Sie sich in Zukunft hinüber auf die Strümpfe machen, und verbleibe bis dahin

Ihr ergebenster Heinrich Hespert.

Witwe weint vor Freude

„Ich konnte nichts essen außer rohen Eiern und süßer Milch und war so schwach, daß ich kaum durch das Zimmer gehen konnte. Ich läge heute in meinem Grabe, wenn ich nicht MAYR'S „One Dose Will Convince“ genommen hätte. Wenn ich jetzt darüber nachdenke, wie ich mit meinem Magen litt und wie gut ich mich heute fühle, so weine ich vor Freude.“ Ein einfaches, harmloses Präparat, das den Katarrrschleim aus den Eingeweiden entfernt und die Entzündung beseitigt, die fast alle Magen-, Leber- und Darmleiden verursacht, einschließlich Appendizitis, Eine Dosis überzeugt, oder Geld zurück. In allen Apotheken.

Bettler - Heiß.

Gausfrau: „Hier haben Sie einen Groschen, gehen Sie zum Nachbar rüber, der hat Arbeit für Sie.“

Bettler: „Danke für den Groschen, und danke auch für die Warnung!“

Fort mit dem Jucken!

Für Hautleiden wie Eczema, Krätze, Ausschlag, zerprüngene Hände, Giftpfeil, Ringwurm, alte Geschwüre und Geschwüre an Kindern, wunde, mit Blasen behaftete Füße, oder irgendwelche andere Hautleiden, verkaufen wir Ihnen unter Garantie ein Radieschen **„Das Star Remedy“**: befreit die Kleidung nicht und riecht angenehm.

S. C. Selder & Son

Geo. Goepf

Juwelier und Uhrmacher

Ein schöner Vorrat von Schmuckstücken, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand.

Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

Guaranty Bond State Bank of New Braunfels

Kapital \$50,000.00

Ueberschuß und unverteilte Profite über \$20,000.00.

Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft, kauft Liberty Bonds, bezahlt Zinsen auf Zeitdepositen. Safety Deposit Boxes zu verrenten. Depositen sind durch Bürgschaft gesichert.

Ihre Kundschaft wird geschätzt

Beamte

Emil Heinen, Präsident; Gilbert D. Reinarz, Kassierer; H. V. Richter, Vice-Präsident; Fred Tausch, Hilfskassierer; Gus. Reinarz, Vice-Präsident; Roland B. Heinen, Hilfskassierer

Direktoren

Otto Bodemann, Carl G. Braune Sr., Louis Forschage, Emil Heinen, Alfred R. Kothje, H. V. Richter, Ed. Kothje, Gust. Reinarz, G. D. Reinarz, E. V. Stein, Fred Tausch

Farbe, Farbe, Hausfarbe!

Wer ein neues Haus baut oder sein altes anstreicht, wird es sehr vorteilhaft finden, hier vorzusprechen.

Eiband & Fischer

Die große Nachfrage

nach Garten-Sämereien bei Gewicht und Maß hat uns veranlaßt, zu einem bereits vollständigen Vorrat von Ferry's und anderen Sämereien in Paketen einen vollständigen Vorrat von

Blumen-, Garten- und Feld-Sämereien „in Bulk“ anzuschaffen. Wenn Sie sich für die Pflanzzeit vorbereiten, sollten Sie nicht vergessen, wegen Ihres Bedarfs an Sämereien zuerst bei uns vorzusprechen.

Chris. Herry Grocery

Telephon 509, 812 San Antonio - Straße

White Comb Barber Shop

Ich habe einen neuen, modern eingerichteten Barber Shop mit zwei Stühlen eingerichtet für Männer, Frauen und Kinder, im

Henne Gebäude, San Antonio - Straße

Ich würde einen Teil Ihrer Kundschaft sehr schätzen und garantiere Zufriedenheit

H. E. Barth

Brown Rawhide Whip Co.

Es fehlt irgendwo

wenn Sie nicht gute Qualität in Ihrem Geschirre erhalten.

Sie sparen Gents und verwenden Dollars, wenn Sie minderwertiges Zeug kaufen. Bessere Geschirre sind aus echtem Leder; sie halten und befriedigen jahrelang, und der billige Preis wird sie überraschen.



ON THE SQUARE

Einfache Migtur macht Wagen sein fühlen

Einfache Ducthorn - Rinde, Magnesia sulph. c. v. Uccerin etc., wie in Adlerika gemischt, hilft bei Magenbeschwerden oft in zehn Minuten durch Gasentfernung. Entfernt Abfall, an dessen Vorhandensein man nie gedacht hätte. Man fühlt sich nicht so voll, sondern glücklich und zufrieden. Vorzüglich bei chronischer Verstopfung. Adlerika wirkt schnell und angenehm leicht. R. V. Richter, Apotheker.

New Braunfels State Bank

GUARANTY FUND BANK

Kapital, Ueberschuß und unverteilte Profite über \$100,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft

Depositen gesichert durch den Staats-Garantiefond

Wir bezahlen Zinsen auf Zeitdepositen

Safety Deposit Boxes zu vermieten

Beamte und Direktoren

F. G. Blumberg, Präsident; J. R. Fuchs, Vicepräsident; Walter Ripp, Vicepräsident; A. R. Ludwig, Kassierer; A. B. Engel, Hermann Ripp, Hermann Pfeuffer, Louis Meyer, Ferd. Habing.



ALL through the ordinarily slack winter months, Buick factories have been straining at peak capacity to meet the demand for Better Buicks.

Public preference has created a tremendous market for this better motor car. Buick's volume of sales has increased all over America. Greater value and the greater satisfaction which every Buick owner knows have sold, in six months, more than 120,000 Better Buicks.

Come in and see the Better Buick. Examine its outstanding quality and luxury. See for yourself the modern and exclusive features of design and performance which distinguish it—75 horsepower, "Sealed Chassis," "Triple Sealed" Valve-in-Head engine, Controllable Beam Headlights and many others.

Order early to be sure of delivery at the time you want your Better Buick.

BUICK MOTOR COMPANY, FLINT, MICHIGAN Division of General Motors Corporation

Better Buick Six Cylinder Valve-in-Head motor cars range in price from \$1125 to \$1995, f. o. b. Buick factories. Among the Buick open and closed models there is one that will meet your desires exactly.

THE BETTER BUICK

SIPPEL BUICK CO. NEW BRAUNFELS, TEXAS



Quick - Easy - Economical

To facilitate the handling of Long Distance station-to-station calls you may now give your call direct to the local operator when she asks, "Number, please?" Just give the name of the distant town or city and the number of the desired telephone. She will see that your call is completed as soon as possible.

Only calls for a number will be accepted by the local operator. All other long distance calls must be passed to the Long Distance operator in the regular way.

SOUTHWESTERN BELL TELEPHONE COMPANY



lokales.

Wie seit vielen Jahren, wird die „Neu-Braunfelder Zeitung“ auch dieses Frühjahr wieder einen „Kalender“ (vielmehr ein Jahrbuch) herausgeben, dessen Inhalt zum großen Teil aus Mitteilungen aus der Geschichte der deutschen Niederlassungen in Texas besteht. Auch die unfehlbaren Wetterverse werden nicht fehlen. Das Buch wird wie immer, jedem Abonnenten frei zugesandt werden.

Herr Robert Sarlohs aus der Gegend von Converse sprach am Donnerstag Abend bei der „Neu-Braunfelder Zeitung“ vor auf der Rückreise von Austin, wohin er einen Hundepfopf zur Untersuchung in die Baister-Anstalt gebracht hatte. Der Hund hatte sich seltsam benommen und da Herrn Sarlohs' kleines Mädchen mit ihm gespielt hatte und wurde die Hände hatte, wurde er getötet. Durch die Untersuchung wurde festgestellt, daß der Hund die Tollwut nicht gehabt hatte.

Am Samstag war Herr Theodor Schaefer aus der Gegend von Lockhart in Neu-Braunfels und bezahlte bei dieser Gelegenheit die „Neu-Braunfelder Zeitung“ gleich bis Oktober 1930 im voraus.

Herr Andreas Germer von Maxwell sagt uns, daß er voriges Jahr vier Monate in Deutschland und in der Schweiz zugebracht hat. Herr Germer besuchte seine alte Heimat, die Gegend von Magdeburg, und war in Hannover, Düsseldorf, Bonn, Mainz, Koblenz, Heilbronn, Bern, Zürich, am Bodensee, in Lindau, München, Hamburg und in vielen anderen Städten. Herr Germer kann interessant erzählen vom Rhein, von den Alpen und den Schweizer Seen, von dem gewaltigen Tunnel unter der Elbe in Hamburg, von der großen Orgel u. den riesigen Dimensionen der Frauenkirche in München, vom Kölner Dom und von den vielen übrigen Sehenswürdigkeiten, an denen seine Reise so reich war.

Für die letzte Nummer war uns mitgeteilt worden: Walter Grote und ein Kind von Bob Cize wurden von einem Hunde gebissen. Der Hund wurde getötet und der Kopf wurde zur Untersuchung nach Austin geschickt; dort wurde festgestellt, daß der Hund im hohen Grade mit der Tollwut behaftet war.

Noch eine Verichtigung: Wie uns ein Mitglied des Ordens der Hermannsöhne mitteilt, findet dessen nächste Großlogensitzung erst im Jahre 1927 in Neu-Braunfels statt, da solche Sitzungen jetzt nur noch

einmal in drei Jahren stattfinden. Parajisten und Weiden blühen in den Gärten, die Knospen der Obstbäume schwellen gewaltig, und das Unkraut sprießt, daß es überall grün wird. Die nächste kalte Welle wird wohl die Blumen beseitigen, aber das Unkraut wartet auf die Dacke.

Geschäfte Besucher der „Neu-Braunfelder Zeitung“ waren Frau Fritz Damve, Hermann Rehfeld, Frau S. H. Frieze, Carl Kooper, Chas. Courads, Chas. Dorow, John Schwanisch, Ernst Romotny, Ad. Schulze, Otto M. Lode jr., Ben Schwab, C. E. Tabnen, C. F. Lund, Frau Albert Jonas, Walter Loev, Albert Arend, Sv. Zahmannshausen, Frau John Grimm, Alfred Tolle, Edgar Bell, Paul Zahn, Frau C. M. Grandon, D. D. Bell, Hel. Wallie Salge, — Heidemeier, Robert Tays, Ed. Schneider, Dr. J. C. Ludwig, John Wicksch, Geo. Orlich, Gus. Reiningger, Carl Gaag, Walter Sattler, Orwin Moeborn, Oscar Schlichting, Alfred Freitag, Theodor Schaefer, und viele Andere.

Eingekandt.

An die Lehrer und Lehrerinnen und District Trustees von Comal County:

Da der Staatsschulsuperintendent berichtet, daß der Staat die letzte Abzahlung auf den für jedes Schulkind bewilligten Betrag von \$14.00 nicht vor Juli oder August ausbezahlen würde, haben die County-Schulbehörde und der County-Superintendent mit dem hiesigen Depositorium der Schulgelder Vereinbarungen getroffen, denen zufolge die „Teachers' Vouchers“ pünktlich ausbezahlt werden, sobald sie fällig sind.

Carl Kooper. Swt.

Handerei aus Dallas.

Beginnt's zu tagen? Es hat sich in New York eine „Kirchen-Temperenz-Gesellschaft“, bestehend aus Mitgliedern und Predigern der protestantischen Episcopal-Kirche, gebildet, welche die Abänderung des Volstead-Gesetzes zum Endziel hat, und hat Rev. Dr. James Empringham, der nationale Superintendent der Gesellschaft, sich ziemlich deutlich über diesen Punkt ausgesprochen. Er sagt, eine persönliche Umschau durch die ganzen Ver. Staaten während der letzten achtzehn Monate hat ihn überzeugt, daß Moral nicht in ein Volk „hineingefegt“ werden kann, sondern daß das nur auf erzieherischem Wege geschehen kann. Einige Urabstimmung unter 20,000 Mitgliedern der Gesellschaft hat ergeben, daß eine überwältigende Mehrheit für die Abänderung und das Legalisieren von Wein und Bier

ist. Vor einer Versammlung von Episcopal-Predigern in New York erklärte er, die Prohibition habe das Trinken unter den jungen Leuten vermehrt, den Consum von Bier und Wein verringert und das Verlangen nach desillierten Getränken, die heutzutage meistens giftig sind, vermehrt; sie habe Mißachtung aller Gesetze zur Folge gehabt und sei Klaffengehebe zugunsten der Reichern.

Der National-Sekretär berichtete, er habe über den Protest von Wayne B. Wheeler, General Rechtsanwält der Anti-Saloon-Liga hinweg, der ihn telephonisch, brieflich und telegraphisch erlucht hatte ihn zurückhalten, da er zeigen würde, daß „Prohibition ein Fehlschlag“ sei, einen Bericht über seine Erfahrungen in dieser Sache an die episcopalische Gesellschaft von New York geschickt.

„Vor einem Jahre“, sagt Dr. Empringham, „sammelte ich Material für ein Pamphlet, in welchem ich zeigen wollte, daß Prohibition ein Erfolg sei. Ich habe dasselbe nicht fertig geschrieben. Wir dachten, ein „Gesetz“ würde besser sein dem Trinken einhalt zu tun, als wie „Erziehung“. Ich gebe zu, daß wir uns geirrt haben. Kein Gesetz ist von irgend welchem Wert, wenn es die öffentliche Meinung nicht hinter sich hat. (Der Mann hat mir so recht aus der Seele gesprochen.) Unglücklicherweise erluchten die Staaten das Volk, Getreide zu sparen, „um den Krieg zu gewinnen“, und 46 Staaten sind fast übereinander gefallen, um das Amendement zu ratifizieren. Dem Volk selber, dem einzelnen Stimmgabe, ist die Frage nie vorgelegt worden. Jetzt, da die Kriegsstimmung vorüber ist, bin ich überzeugt, daß ein Referendum, eine Urabstimmung, zeigen würde, daß eine Majorität des Volkes gegen solche drastische Prohibition ist. Die Temperenzbewegung zugunsten von Prohibition ist seit 1915 im Gange. Ein Referendum, unter der Gesellschaft, im Jahre 1917 zeigte, daß eine Mehrheit für eine Abänderung in einer oder der anderen Art war. Eine kürzliche Umfrage aber, unter den Mitgliedern, beweist, daß ein großer Umschwung eingetreten ist und daß eine überwältigende Mehrheit derselben für eine Abänderung des Gesetzes ist.“

Soweit Dr. Empringham. Nun möchte ich noch hinzufügen, daß in den nördlichen Staaten, und in California, Colorado und Missouri eine Vereinigung gegründet wurde, welche sich „The Federal Dispensary Tax Reduction League“ nennt und sich die Modifizierung des Volstead-Gesetzes zur Aufgabe gemacht hat. Diese Vereinigung arbeitet schon seit einiger Zeit mit vielem Fleiß und großem Geschick und beabsichtigt sich nun über die ganzen Ver. Staaten zu erstrecken und derart Propaganda zu machen, daß sie einen entscheidenden Einfluß auf die Wahlen im Jahre 1928 ausüben kann. Es ist mir die Executive-Sekretärstelle für Texas angeboten worden, und wenn ich diese annehme, werden die Leser, wenn's die Schriftleitung erlaubt, in kurzer Zeit mehr darüber hören.

Welch' große Liebe in Frankreich — unserem Bruderlande — für unseren alten Onkel Samuel herrscht, seitdem dieser so dickköpfig und knauserig geizig ist, daß er sich weigert der lockeren Marianna die circa vier Milliarden Dollars zu schenken, die sie ihm schuldet, kann man aus den Vorgängen auf den Pariser Bühnen ersehen. Dort wird er von der Bühne und vom Zuschauerraum aus auf alle Art und Weise beschimpft und ausgezifft ob seines schmutzigen Geizes, mit dem er sich seine Dollars mit französischem Blute bezahlen läßt.

Reinlich, als fast der ganze Staat in „weißem Festeschnud“ prangte, gingen wir hier in Dallas fast leer aus. Kaum ein halber Zoll Schnee ist hier gefallen. Nicht mal genug um ordentliche Schneebälle zu machen.

Vor kurzem haben wir wieder einen unserer ältesten deutschen Pioniere hier zur letzten Ruhe gelegt: Herrn Frank Hamm, der in früheren Jahren hier eine hervorragende Rolle gespielt hat. In letzter Zeit hat er aber sehr zurückgezogen gelebt und wurde nur selten in Gesellschaften gesehen. Er kam schon im Anfang der paar Jahre nach Dallas und hat seit

der Zeit ununterbrochen hier gewohnt. Friede seiner Asche!

Unter Parausfischer Jacoby fand letzte Woche zu seinem Erstaunen, daß sämtliche Fische in dem der Stadt gehörigen „Bahoo Lake“ tot auf der Oberfläche des Sees schwammen. Man kann sich dies nur damit erklären, daß die Fische durch die von Nord's Automobilfabrik durch Abzugsräben dem See zugeführten Klüffigkeiten vergiftet worden sind. Herr Jacoby sagt, es werde wenigstens zwei Jahre nehmen, bis der See wieder „fischbare“ Fische aufzuweisen haben wird. Eine nähere Untersuchung ist im Gange.

Unsere Postoffice-Einnahmen, haben gegen Januar 1925 wieder um 7 Prozent zugenommen. Ihnen das Nämlische wünschend.

Verhindert Blutvergiftung

Die große Entdeckung in der Heilung von Wunden ist das vorzügliche Vorozone, ein Präparat, das flüssig und in Pulverform zu haben ist. Eine Kombinationsbehandlung, die nicht nur die Wunde von Infektion verursachenden Keimen säubert, sondern auch das Fleisch außerordentlich schnell heilt. Schlimme Wunden oder Schnitte, deren Heilung mit gewöhnlichen Nintaminen Wochen nimmt, heilen schnell unter der kräftigen Wirkung dieses wundervollen Mittels. Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20. Pulver 30c und 60c. Zu haben bei V. E. Voelcker & Son, und S. V. Schumann.

Kirchliches.

Deutsch-protestantische Kirche. Sonntagsschule 9 Uhr, Morgengottesdienst 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr. Kirchenchorübung jeden Dienstag Abend um 1/2 8 Uhr; Junior Choir jeden Freitag um 1/2 8 Uhr. G. Mornhinweg, Pastor.

Katholische Kirche, Neu-Braunfels. Sonntagsgottesdienst: Frühmesse mit englischer Predigt um 1/2 8 Uhr morgens, Hochamt mit deutscher Predigt um 1/2 10 Uhr morgens, Abendandacht um 7 Uhr. An Wochentagen: Messe um 8 Uhr. F. Ved, Pfarrer.

Gottesdienst in der ev. Luther Melancthon-Kirche, Marion, Texas, jeden 1. und 3., und in der Kreuzkirche, Seguin, Texas, jeden 2. und 4. Sonntag im Monate. Jeden 5. Sonntag im Monat abwechselnd in beiden Gemeinden. Franz Koch, Pastor.

Evangelische Parochie. Sonntagsschule und Gottesdienst in Cibola jeden 1., 3. und 5. Sonntag morgens, in Zuehl jeden 2. und 4. Sonntag im Monat morgens; an 5. Sonntag, nachmittags Sonntagsschule und Gottesdienst. In Converse jeden 1. und 3. Sonntag nachmittags Gottesdienst und Sonntagsschule. C. Knifer, Evangelischer Pastor.

Friedensgemeinde, Geronimo. Gottesdienst jeden Sonntag 1/2 11 Uhr, Sonntagsschule 1/2 10 Uhr. Arthur Säuberlich, Pastor.

Lutherischer Gottesdienst. Texas Synode.

In Harry Merges' Halle an der Seguin-Straße jeden Sonntag englische Sonntagsschule um 9:30 und jeden ersten und dritten Sonntag im Monat deutscher Gottesdienst morgens um 10:30, und englischer abends 7:30. Alle sind freundlich eingeladen. G. Schliefer, Pastor.

Englische Evangelische Kirche. Sonntagsschule um 9 Uhr morgens, Gottesdienst um 11 Uhr Morgens. Beides, Sonntagsschule und Gottesdienst, findet statt in der Deutsch-Protestantischen Kirche an Seguin-Straße. Jeder, der wünscht einem englischen Gottesdienst beizuwohnen, ist freundlich eingeladen zu uns zu kommen. C. S. Zehner, Pastor.

Am kommenden Sonntag, den 14. Februar wird in der Schule bei Cranes Mill nachmittags um 2:30 Kirche gehalten werden. Alle Leute in der Umgegend sind herzlich eingeladen diesen Gottesdienst zu besuchen. C. S. Zehner, Pastor.

Ein prächtiges Gefühl. Neues milde, halbrante, entmutigte Gefühl, verkräftigt durch träge Leber und Darmverstopfung, kann überraschend schnell beseitigt werden durch Herbine. Man fühlt die wohlthätige Wirkung schon nach der ersten Dosis, da die reinigende, regulierende Wirkung gründlich und vollständig ist. Freibt nicht nur Galle und Unreinigkeiten ab, sondern macht gut, froh, kräftig und unternehmungslustig fühlen. 60c bei V. E. Voelcker & Son, und S. V. Schumann. Adv.

Walter Faust, Präsident.
H. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer.
H. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Hilfskassierer.
THE FIRST NATIONAL BANK
of New Braunfels
Kapital und Ueberschuß • • \$200,000.00
Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einkassierungen prompt besorgt.
Direktoren:
H. Dittlinger, George Eiband, John Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, H. G. Henne, B. W. Nuhn, Otto Reinartz, Ed. Schleyer.

Henne Lumber Company
Baumaterial - Händler
Sehen Sie sich unsere wundervollen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

B. E. Voelcker & Son
PHARMAGISTS
NEW BRAUNFELS, TEXAS
Kodaks and Films
Waterman Füllfedern
Telephon 14 und 321

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut
Peerless
Ein höchst befriedigendes Weizenmehl
H. Dittlinger Roller Mills Co.
Neu-Braunfels, Texas

40 Jahre altes Geschäft
Comal Springs Nursery.
Diese Baumschule wurde im Herbst 1885 gegründet. Zu dieser Zeit waren nur 4 Baumschulen in Texas und meine war die fünfte. Von diesen Baumschulen besteht nur noch die Winton Nursery und ist unsere die zweitälteste im Staate. Der Gründer ist immer noch Leiter des weitbekanntesten Geschäftes, und wir offerieren dieses Jahr wieder einen großen Vorrat an Baumschulartikeln, Balbs, Samen etc., welche hier gezogen sind und gedeihen. Schreibt um großen Katalog an Otto Lode, Neu-Braunfels, Texas.

Euerfen Auto Co.
Seguin-Straße.
Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil-Zubehör.
Oscar Euerfen,
Telephon 476. Eigentümer.

Philip L. Karrer Otto V. Schaefer G. D. Wattins
Karrer Company
Tinnern and Plumbers
Benoit Gebäude, 727 Seguin-Straße
Niederbau und Plumbing - Reparaturen.
Telephon: Werkstat 597, Wohnung 535.
Kostenvoranschläge werden gern geliefert.

FADA Radio
Sie wissen nicht, was Sie veräümen
Veräümen Sie nicht noch mehr von den wundervollen Programmen, die in der Luft sind. Telephonieren Sie uns jetzt und lassen Sie sich von uns heute Abend in Ihrem eigenen Heim eine vollständige Demonstration geben — ohne Verpflichtung zu kaufen.
Fada Empfangs-Standard gibt Ihnen eine vollständig neue Höhe des Radio-Genusses. Und nicht zu vergessen: wir garantieren dauernd gute Leistungen.
Verschieben Sie es nicht. Rufen Sie uns heute auf. **Bequeme Bedingungen.**
Sippel Phonograph Co.



Neu-Braunfeller Zeitung

Neu - Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu - Braunfeller Zeitung Pub. Co.

11. Februar 1926.

G. F. Heim — Schriftleiter.
W. F. Hebergall — Geschäftsführer.

Die „Neu - Braunfeller Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Oesterreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Kandidaten-Anzeigen.

Herr F. G. Blumberg ist Kandidat für die Wiederwahl als Bürgermeister der Stadt Neu-Braunfels; die Wahl findet am ersten Dienstag im April statt.

Unterzeichneter bewirbt sich um das Bürgermeister - Amt der Stadt Neu - Braunfels, bei der am ersten Dienstag im April stattfindenden Wahl.
19 10 Adolf Stein.

Herr Hilmar Trisch ist Kandidat für das Amt des Bürgermeisters der Stadt Neu - Braunfels bei der Stadtwahl am ersten Dienstag im April.

Herr Robert Wenzel kündigt sich durch die „Neu-Braunfeller Zeitung“ als Kandidat für das Amt des Steuerassessors von Guadalupe County an, in der Wahl im November.

Bemerkungen des Schriftleiters.

Beisäen- und Korrespondenz Briefen legt die Texas - Luft.

Schade, daß man nicht von ihr leben kann!

Das Bundeschaksamt in Washington will alle \$10,000 - Scheine einziehen. Es wird nicht viel Porto nötig sein, um die unfrigen hinzuschicken.

Die Mexikaner verlangen mehr Gesetze. Kommt mal herüber nach Texas, Nachbarn, und holt euch welche; wir geben gern von unserm Ueberfluß!

Iowa weiß nicht, was es mit seiner richtigen Maisernte anfangen soll. Gibt es denn keine Mondscheibrennereien dort?

Wäre der Wille zum Unkrauthacken so stark wie der Unkrautwille zum Wachsen, so würden Gärten, Höfe, Baustellen und Seitenwege bald besser aussehen.

Vielleicht sind Weltfriedenspläne deshalb schwer durchzuführen, weil die Menschen im Allgemeinen mehr „zivilisiert“ sind, als zivilisiert.

Die Ananasernte auf den Hawaiiischen Inseln bringt den Bewohnern dort jährlich Millionen ein. In Texas ist die Ananasernte unbedeutend, doch gibt es Ananasen, die den Bewohnern hier jährlich Millionen abknöpfen.

Man scheint im Kongreß wirklich auf eine baldige Abstimmung über die

neue Einkommensteuervorlage hinzuwirken. Verzögert sich die Sache wieder, wie vor vier Jahren, so müssen dem Gesetz nach \$300,000,000 bis \$350,000,000 einassiert werden, um nach endgültiger Annahme der Vorlage wieder an die Steuerzahler zurückgefunden zu werden. Was für ein Stück Arbeit eine solche Einföhrung ist, das kann sich wenigstens ein Zeitungsberausgeber lebhaft vorstellen. Und das Ausfertigen der Anweisungen zum Zurückschicken an die Steuerzahler ist auch ein hübsches Stück Arbeit. Und erst die Beaufsichtigung! Das gäbe Gelegenheit für unzählige Klemmer, Kautchen und kleine Clerkstellen. Warum also eilen? Es geht doch langsam auch!

Die Beträge der bezahlten Einkommensteuer dürfen alle dieses Jahr nicht wieder veröffentlicht werden. Vermutlich werden zu viele Steuerzahler peinlich davon berührt, wenn die veröffentlichten Steuerbeträge sie vor ihren Mitbürgern so arm erscheinen lassen.

Mussolini scheint sich als europäischer Hauptfabeltrahler aufspielen zu wollen. Es gab eine Zeit, in der Rom mit wenigen Legionen große Gebiete erobern konnte, aber es gab auch einen Teutoburger Wald. Mussolini sollte die ganze römische Geschichte beherzigen, nicht nur einen Teil.

Colales.

Die Herren Wm. Schneider jr., Wm. F. Arbelger, Otto Henke, Erich Juende, R. V. Kott und Felix Stehling von Friedrichsburg, Direktoren der Gillespie County Fairgesellschaft, waren in Neu - Braunfels und besichtigten den hiesigen Fairplatz, und zwar besonders den „Grandstand“, da auch auf dem Friedrichsburger Fairplatz eine solche Gebäulichkeit errichtet werden soll.

Am 13., 14. und 15. April findet hier der Kongreß der „Mothers and Parent - Teachers Associations“ des 5. Distrikts von Texas statt.

Die Familie Tausch erhielt aus Arcadia bei Los Angeles die betrübende Nachricht, daß dort am 28. Januar Herr Joseph Neumann gestorben sei. Herr Neumann war ein Schwager des Herrn Fred Tausch von hier. Er war vor 75 Jahren in Pöhlen bei Schloß Friedland geboren und kam in den siebziger Jahren nach Texas. In San Antonio verheiratete er sich mit Frä. Pauline Tausch. Vor etwa 35 Jahren zog das Ehepaar nach Anaheim, California, wo Herr Neumann in seinem Berufe als Schreiner und Baumeister tätig war und sich auch eine Orangenfarm einrichtete. Vor etwa 10 Jahren zog die Familie nach Los Angeles und vor 2 Jahren nach Arcadia. Der Verstorbene hinterläßt seine Witwe, sowie 10 Söhne und Töchter, die alle in wachen sind und in California und daran angrenzenden Staaten wohnen.

Der Hermannsöhne - Maskenball in der Echo Halle am Samstag war ein großer Erfolg. Preise erhielten: Beste Gruppe, Schmetterlinge, Frau Franklin Schulz, Frau Udo Schulz, Frau N. D. Saur und Frau A. Kohlenberg; bestes Paar, Holländerinnen, Frau Andrew Lenert und Frau Martin Scholl; beste Damenmaske, Hermannsöhne - Schwärzer, Frau J. J. Tate; beste Herrenmaske, Spanier, R. F. Garborth; beste komische Maske, Mut & Jeff, August Damerou und Ben Schulz. Preisrichter waren Frau F. Tonne, Frau Paul Fontenmehl und Frau S. Baese, und die Herren S. Schuler und A. Dreibrödt.

Auch im Zeitalter der Elektrizität kann sich in einer Zeitungsdruckerei mancherlei ereignen, das nicht auf dem Programm steht. Beim Drucken der letzte Nummer schleudernd elektrische Ladungen das Papier herum, daß die Umgebrang der Presse bald aussah, als ob zwölf Dutzend Staken dort eine Meinungsverschiedenheit geschlichtet hätten. Es war einfach wie verbergt! Ganze Haufen zerrissenen Papierses lagen herum. Gestern, Dienstag, als die „Innenseiten“ gedruckt werden sollten, begann der große Motor, der die Presse treibt, mit Drahtstücken zu schiefen. Heute, Mittwoch Vormittag, geht alles wie am Schnürchen, aber die Vögen, die nachmittags noch auf der anderen Seite bedruckt werden sollen, sind demnach mit Elektrizität geladen, daß ein einziger solcher Vögen ein ganzes Dutzend andere an sich heranziehen macht. Alle Ableitungsversuche schlagen fehl. Was das für Verzögerungen verursachen mag, ist vorläufig noch unbestimmbar.

Bis Anfang dieser Woche waren im Distriktsgericht die folgenden Zivilfälle entschieden worden:

John Faust vs. Justo Serna. Schuld. Urteil zugunsten des Klägers für \$321.38.

John Faust vs. Ferdinand Weimert. Schuldschein. Urteil zugunsten des Klägers für \$1,217.46.

Julius Wehly vs. Ernst Ruelle. Schuldschein. Urteil zugunsten des Klägers für \$492.80.

Neu Braunfels State Bank vs. Albert Moeller. Schuld. Urteil zugunsten der klagenden Partei für \$550.

Melba Staats vs. Hilmar Staats. Scheidung bewilligt.

Harry Mergel jr. vs. Elisabeth Mergel. Scheidung bewilligt.

Candelario Barboza vs. Jesusa Gonzales de Barboza. Scheidung. Verworfen.

Ernst Herbst vs. Albert Moeller, Edwin Reeh und Elmer Stiefelder. Schuldschein und Hypothek. Verworfen.

Die folgenden Fälle wurden verurteilt: Henne Lumber Co. vs. Jesse Hooge und Oliver Hooge, Schuld. — S. V. Pfeuffer Co. vs. Ira W. Word, Schuld. — George Veron vs. Ira Word, Schuld. — Peter Komotny jr. vs. Wm. F. Hovestadt et al., Schuldschein.

Loaf Walton, ein Neger, der in zwei Fällen wegen Einbruchs zu je zwei Jahren Zuchthaus verurteilt wurde, hatte in die Niemeier Garage hier und in die Wallhoefer Garage in Hunter eingebrochen. Emanuel Cavoras, der eine Geldstrafe von \$50 und 60 Tage Gefängnis indiziert erhielt, hatte einen andern Mexikaner über vermessert.

Herr John Schwanich aus der Gegend von Walburg war in Neu-Braunfels und sahete auch der Neu-Braunfeller Zeitung einen sehr angenehmen Besuch ab. Herr Schwanich sagt, daß in seiner Gegend die Erntebedingungen ausfiel, während auf dem schweren schwarzen Boden in anderen Teilen von Wisconsin

Frühjahrs-Kleider Eine Einladung

Es freut uns bekanntmachen zu können, daß unsere Auswahl feine seidene Kleider für das Frühjahr angekommen ist. Die Auswahl besteht aus den neuesten Seidenarten in den gewünschten Farben und Mustern. Die Schnitte sind die modernsten.

Sie werden nur exklusive Modelle finden — jedes verschieden — in unserem aus mehreren hunderten von neuen Kleidern bestehendem Vorrat. Die neuen Mäntel für das Frühjahr sind auch jeder verschieden.

Obwohl alle unsere Kleider exklusive Modelle sind, werden Sie doch finden, daß unsere Preise sehr mäßig sind, da wir durch einen speziellen Einkauf aus New York Ihnen die Kleider zu sehr befriedigenden Preisen offerieren können.

Diese Anzeige ist Eiband & Fischer's persönliche Einladung an Sie, unseren Store zu besuchen und diese neuen Kleider zu besichtigen, deren hübsche Muster und elegante Styles bei den mäßigen Preisen Ihnen sicherlich eine angenehme Freude bereiten werden.

Eiband & Fischer

Legen Sie Ihre Ersparnisse so an, daß sie Ihnen 6 bis 7 Prozent einbringen

Denjenigen, die Geld in den sichersten Wertpapieren zu einer vernünftigen Verzinsung anlegen wollen, offerieren wir „First Real Estate Mortgage Bonds“, die durch verbessertes Stadt - Grundeigentum gesichert sind.

Diese Bonds wurden nach gründlicher Untersuchung von den leitenden Bonding - Häusern in Amerika ausgegeben auf einer Basis von 50 bis 60% des abgeschätzten Wertes. Die Denominationen rangieren von \$100.00 aufwärts und die Zinsen sind halbjährlich zahlbar.

Auskunft wird auf Wunsch gegeben.

COMMERCIAL FINANCE CORPORATION
1007-8 State National Bank Bldg.,
Houston, Texas

Läßt uns nach Mexiko gehen und sehen, was die Leute dort thun!

Philip Welhausen und Genossen von Naakum, Texas, haben einen Kontrakt abgeschlossen für den Ankauf von annähernd 25,000 Acker schweres, schwarzes, rollendes Prairie - Land von 2 bis 4 Meilen von Manuel, Tamaulipas, Mexiko. Dieses Land wird in Stücken von 100 Acker und mehr zum Verkauf ausgeben werden. Der Besitztitel ist der Prüfung und Gutheißung von Davis & Martinez, San Antonio, Texas, unterworfen.

Wegen schlechten Wetters habe ich meine Automobiltour verschoben auf 7. bis 10. März 1926. Sie sind eingeladen, sich meiner Reise anzuschließen. Die Reise wird ungefähr 2 Wochen beanspruchen. Jagd- und Fischgelegenheiten unterwegs. Dieses wird eine schöne Vergnügungsreise sein. Bringen Sie Ihre Reisegeldscheine mit und schreiben Sie mir oder sehen Sie mich sofort wegen aller Einzelheiten, in Cuero, Texas. Die Reise wird arrangiert für und unter der persönlichen Leitung des Herrn W. A. Seeligson, Präsident der Cuero Citizens Co., Cuero, Texas.

„Einhundert und fünfzig Carladungen früher Frühlingstomaten werden bei Manuel geerntet, verpackt und versandt. Jede Carladung enthält 800 Kisten Tomaten. Produkten - Großhändler und Wintergemüse - Farmer beobachten, wie diese Ernte reift, in der Erwartung, nächstes Jahr in den Manuel - Distrikt zu ziehen als Pflanzer und Käufer von Tomaten, Zwiebeln, Faserbohnen, Flachs, Mais, Bohnen und sonstigen Gemüsen. Lohnende Zucht von Frühgemüsen hat jetzt das Versuchstadium überschritten und ist jetzt ein großes geldbringendes Geschäft und eine Quelle großen Wohlstandes für Farmer und für diese Stadt. Viertausend Aker neue Baumwolle ist auf und gedeiht schon.“

Tampico (Mexico) Tribune
23. Januar 1926.

Namen weißer Farmer, die jetzt in oder bei Manuel, Mexiko, Landwirtschaft betreiben: Pace & Staples, James Horton, A. R. Tillotson, Smith, Newall & Bishop, Ombdries Bros., R. W. Myers, Otis Bishop, George Abemic, Ernest Peterson, Jeff Castle, James Horton, Bill Smith, Fred Hempel, Aug. Becker, Eric Hartendorf.

Pflanzen Sie Ihr Corn, machen Sie diese Reise mit, und Sie werden rechtzeitig zurück sein, um Ihre Baumwolle zu pflanzen. Vergessen Sie das Datum nicht: 7. bis 10. März 1926.

May Wehman, Cuero, Texas

Neue frühjahrs - Sachen diese Woche erhalten

- Millinery für Mädchen von 4 bis 12 Jahren zu \$1.00, \$1.55 und \$1.50
- Neue Millinery hergestellt von „Azure Hair Braids“ in den verschiedenen frühjahrs - Farben, kunstvoll geschmückt \$2.00, \$3.00 und \$4.00
- „Tom Sawyer“ Neue Jungens-Blusen und Hemden in vollkommenem Schnitt, gut gearbeitet, von gutem Material. Für Jungens von 3 bis 15 Jahren 85c, 95c und \$1.50
- Neue Besatz - Spitzen und Einias passend in Weiß, Cream und anderen Farben, um die neuen Kleiderstoffe zu besetzen. Nur hübsche Muster zu gefälligen Preisen 25c, 35c, 50c, 75c, 95c
- Neue Besatz - Blumen für Millinery und Kleider. Gerade die schönsten, die man sich wünscht, zu den mäßigen Preisen 15c, 25c, 35c

Und viele andere Sachen bei

Oscar Haas & Co.

Im Modern Variety Store

- Weißes Wachs - Tischuch, Yard 35c
- Window Shades grün und weiß 75c
- Washbretter 45c
- Elektrische Lampen - Glöhbirne 15c
- Handtuch - Pack 15c
- San - D - Mat - Fußteppiche zu 18c
- Starke Haarkämme 25c
- Große Gummibälle 15c
- Ein Pint Aluminium Coffee Percolator 85c
- Washbretter für Kinder 15c

Erprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden. Zum Ausschneiden und Aufbewahren empfohlen.

Hühner-Salat mit Gelatine.

Man koche ein altes Huhn, gewürzt nach Belieben gut weich; wenn abgekühlt schneide es in Würfel. Man weiche ein Packet Knox Gelatine in einer Tasse Wasser 5 Minuten. Dann macht man die Hühnerbouillon mit etwas Cayenne und Zitronenwürfeln und gießt sie über die Gelatine. Wenn abgekühlt füge das Fleisch mit 1 Kanne gewaschener Erbsen hinzu und lasse es über Nacht kalt werden. In warmem Wetter stelle man es auf Eis. Serviere mit Mayonnaise.

Becan-Salat.

Dazu entferne man 2 Tassen Becans, zerhacke sie und gib eine Tasse gewürfelte Sellerie, 2 Eßlöffel Zucker und eine Tasse süßen Rahm und 1 Theelöffel Salz. Man rührt alles gut durcheinander und serviert zum Kuchen.

Hühner Salat.

Nimm ein Hühnchen von 2 1/2 bis 3 Pfund und koche bis vollständig weich. Wenn es kalt ist, nimm die Knochen heraus. Ist das Fleisch zäh, entferne es von den Knochen und hacke es so klein wie Erbsen, auch hacke das Weiß von 5 Selleriestangen zu derselben Größe und mische es zusammen. Dann reibe das Gelbe von 2 hartgekochten Eiern mit je 1 Theelöffel Senf, Salz, und 2 Theelöffeln Süßöl oder geschmoguener Butter, 3 Theelöffeln gutem Essig und ein wenig rothem Pfeffer. Hacke das Weiß der Eier fein und mische es hinein. Dieses Alles vermische man mit dem Fleisch und der Sellerie. Es wird mit grünen Sellerieblättern oder irgendwelchen Küchenkräutern garniert.

Der Australier.

Erzählung von Schmidt-Weisenfels.

(Fortsetzung)

„Liebe Mama,“ trat ihr Otto ruhig und freundlich entgegen; „aus meinem Briefe wirst Du genügend erkannt haben, was mich bestimmte, mit meiner Frau mich aus Deiner Wohnung zu entfernen.“

„Ah, mein Herr!“ murmelte ihm der Major hinter dem breiten Rücken der Frau Celestine, die Elvira an ihrer Brust weinen ließ vorwurfsvoll zu.

Otto beachtete es nicht und fuhr fort: „Ich bin kein Unanständiger, aber ich möchte kein Beispiel haben, um Dir das für Dank schuldig sein zu lassen, daß Du mich zum Trost machen wolltest.“

„Hört ihn doch! Hört ihn doch!“ polterte sie heraus. „Das hat ihm alles dieser Australier eingeblasen.“

„Nein! Nein!“ lachte ihr Albrecht, die Hände behaglich in den Hosentaschen, in's Gesicht.

„Ja, Mama —“

„Nichts mehr Mama!“ fuhr sie ihren Schwiegerjohn an.

„Also, Frau Meubring,“ änderte Otto gelassen die Anrede ab. „Mein Bruder stach mir den Staar. Er entließ mich meine unwürdige Stellung bei Dir und gab mir den sittlichen Mut, mich aufzurufen. Seiner Liebe werde ich es verdanken, fortan unabhängig von Deinen Wohlthaten zu sein. Ich werde mich und meine Frau durch Arbeit ernähren.“

„Nach was Du willst!“ rief sie. „Mit Dir bin ich fertig, wir sind geschiedene Leute. Meine Tochter brauchst Du nicht zu ernähren.“

„Sie ist meine Frau.“

„Gewesen, ja. Keine Stunde mehr ist sie es. Sie geht mit mir, Du bleibst hier und das Uebrige findet sich. Sie wird sich scheiden lassen von Dir.“

„Mama!“ wachte Elvira lüthend einen Protest gegen diese Erklärung hervorbringen und ließ ihre Mutter los.

„Wenn sie will!“ verlegte Otto, die Hüften zuckend.

„Wenn sie will?“ wiederholte die Mutter lächelnd. „Was wird sie denn anders wollen? Sie folgt mir, basta!“ Sie nahm Elvira beim Arm und wandte sich zur Türe. Die junge Frau aber geordnete ihr nicht. Vitent sagte sie vielmehr: „Nicht doch, Mama! Verfolge Dich doch mit Otto, er meinte es so nicht böse, nicht mit mir und auch nicht mit Dir.“

„Was? Du verteidigst ihn?“

Die Mut machte die Mutter wieder purpurrot.

„Er ist doch mein Mann, Mama!“

„Du steckst also am Ende doch mit ihm unter einer Decke?“

„Ich darf ihn nicht verlassen.“

„Wenn ich es fordere? Augenblicklich, augenblicklich!“

„Nein!“ rief Elvira entschieden. „Ich will es nicht, ich thue es nicht. Bei ihm ist mein Platz, Mama.“

Sie wollte dem festen Griff ihrer Mutter sich entziehen, als die rechte Hand derselben sogleich in eine lebhaft Schwingung geriet. Aber Otto trat rechtzeitig zwischen sie und Elvira, zog diese liebevoll und dankbaren Blickes an sich und sagte entschlossen zur bebenden Matrone: „Bleiben Sie es nicht mehr, sie als Kind zu behandeln. Sie steht unter meinem Schutze.“

„Nein! Nein, mein Junge. Diese Major!“ befahl Frau Celestine außer sich demselben, „holen Sie die Polizei! Sollen Sie einen Schutzmann!“

„Brig schwankte.“

„Wo zu?“ stammelte er. „Wo zu?“

„Ja, wo zu?“ rief Otto. „Denken Sie etwa, daß Sie meine Frau mir durch die Polizei wegnehmen lassen können?“

„Nein,“ flüsterte der Major bedächtig seiner Freundin in's Ohr. „Das kann man nicht.“

„No! Das kann man nicht!“ trogte ihr der Australier zu.

Frau Celestine hörte auf keine Vorhaltung mehr. Sie stürzte wild auf ihre Tochter zu und in einem schmerzlichen Ausschrei stieß sie heraus: „Du gehst mit mir, Elvira! Mein Kind, Du wirst Deine Mutter nicht töten! Ich lasse Dich nicht hier.“

„Mama,“ entgegnete ihre Tochter dittend. „Beruhige Dich, ich beschwöre Dich. Verändrige Dich doch mit uns, und wir werden ja dann alle zusammen glücklich sein, ich werde Dich dann jeden Tag wiedersehen können.“

„Mit uns?“ jammerte die Mutter. „Du sagst mit uns? Mit diesen da? So reißest Du Dich wirklich los vor mir? Elvira! Was that ich Dir? Warst Du mir nicht alles? Bist Du es nicht noch? Soll ich denn mein Kind verlieren, mir es rauben lassen, so hinterlistig, so banditenmäßig? Nein, ich bin Deine Mutter, ich habe das Recht, Dich zu zwingen — Dein Mann darf nichts dagegen wagen; ich habe ihn bisher ernährt und ich glaube nicht was er erzählt, jetzt aus seines Bruders Tasche leben zu wollen. Dieser Australier ist ein Abenteuerer. Wer

weiß, was das für Geschäfte sind, zu denen Otto sich hergeben soll und wo zu ich meine Einwilligung nicht gebe.“

„O, o, Madame!“ warnte Albrecht. „Wahren Sie Ihre Zunge! Abenteuer? Sagen Sie nicht noch einmal so etwas!“

„Sie wollen mir verbieten? Sie Einbrecher! In Ihrer Raubhöhle soll ich stumm sein?“

„Sinaus!“ schrie der Australier sie grimmig an und wies ihr die Türe. „Ah, mein Herr!“ mischte sich der Major wieder als der pflichttreue Ritter seiner Dame ein.

„Sinaus!“ wiederholte Albrecht. „Sonst hole ich die Polizei! Ich, Madame! Hier bin ich zuhause, und wenn Sie mich hier beleidigen, werde ich Sie darnach behandeln.“

„Sie sind ein Unberühmter! Ich will in Ihrer Wohnung nichts, als meine Tochter holen.“

Und wieder ergriff sie deren Arm und wollte sie mit sich zerrren. Aber Otto wehrte ihr und auch der Major hielt sie schwächeren zurück.

„Nein!“ rief ihr Elvira selbst entschlossen zu; ich bleibe hier; Mama; es muß sein. Ich gehöre zu meinem Mann.“

Da fielen Frau Celestines Arme schlaff herab. Das war zu viel und sie erlag. Mit einem unsagbaren Ausdruck ihrer Jüge rief sie aus: „Auch Du, Elvira! Du weissest mich also zurück. Gut, so sei es denn; Euer Wille geschehe. O, undank der Kinder! Gehen wir, Major; ich habe hier nichts mehr zu suchen. Ich habe keine Tochter mehr. Nein, nein! Sie will ihm gehören, ihrem Entführer! Gut, ich sage mich los von ihr —“

„Mutter!“ rief Elvira, verzweifelt auf sie zuströmend.

Aber die Matrone stieß sie sornig von sich.

„Ich sage mich los von Dir, ja — oder Du folgst mir jetzt!“

„Es ist genug,“ rief Albrecht unwillig.

„Ja, es ist's,“ preßte Frau Celestine, die erbläst war, zwischen ihren Zähnen hervor, als sie Elvira auf ihre letzte Aufforderung mit ungeduldrigen Miene abwehren sah. „Sie will nicht mit mir gehen, die Entartete! O, Du schlechtes, mißratenes Kind, ich kenne Dich nicht mehr, so lange Du bei diesem Bissetwicht bleibst. Ich enterbe Dich; ja ich enterbe Dich. Eure Sachen will ich Euch noch heranschicken; ich mag nichts von Euch mehr in meinem Hause sehen. Werde keine Skavin! Wir sind fertig miteinander, das merkt Euch!“

Und damit schritt sie stolz erhobenen Hauptes hinaus, und der Major folgte ihr.

Noch an demselben Abend brachte ein Dienstmann die sämtlichen Habseeligkeiten des jungen Ehepaars in dessen Wohnung, womit die schnell zur That bereitete Energie der Frau Celestine ihre Abschiedsworte noch ausdrücklich bekräftigte. Der Bruch zwischen Mutter und Tochter war vollständig, und Elvira verhehlte es sich nicht. Aber sie jammerte nicht mehr darüber. Seit der Entfernung ihrer Mutter bestimmte der beleidigte Frauenstolz ihr Empfinden; nach dem sie aus dem Elternhause ihre Sachen wie eine dort Ausgestohene zugesichert erhalten, erhob sich ein trotziger Sinn in ihrem Wesen. Sie ersparte in dem Bewußtsein, als Gattin recht zu thun. Nun mußte sie seit zu ihrem Manne stehen, um das Unternommene ebrenvoll durchzuführen, und sie hoffte auf eine Ausöhnung mit der Mutter, wenn die Zeit dieselbe gerechter gestimmt und ihr die Grundlosigkeit ihrer Auffassung haben würde. Denn sei es nun durch die Bestimmtheit in Albrechts Charakter, oder durch die frohe Zuversicht Ottos, sie war mit vollem Vertrauen zu ihm erfüllt, und dies machte sie, wie selbstbewußter, so auch empfindlicher für alle seine Wünsche und Gedanken. Ihre Güteigkeit außerhalb der mütterlichen Vormundschaft gefiel ihr von Tag zu Tag mehr; Otto gestattete sie traulich durch eine Liebenswürdigkeit, die er vorher noch gar nicht in solcher Männlichkeit entwickelt hatte. Außerdem gab es keinen angenehmeren, lebenslustigeren und achtungswerteren Schwager als Albrecht. Und wie die beiden Brüder einträchtig ihre gemeinsame Arbeit betrieben, so erheiterten sie sich und Elvira alle Mißgehit, die sie sich gönnten. Auch die gerichtliche Ent-

scheidung über die angestrengte Lage der Mutter gegen den Australier, fiel sehr gegen deren Erwartung aus. Denn nach der ersten Vernehmung Albrechts ließ der Untersuchungsrichter die anhängige Sache als eine Familienswistigkeit ohne ernster Bedeutung, und trotz der erbitterten Beschwerden der Mälerin, fallen.

Albrecht hatte kein Hehl gegen seinen Bruder, und dann auch nicht mehr gegen Elvira daraus gemacht, daß er eine Neigung für Minna gehabt habe, und daß diese Neigung zu seinem Behagen immer mehr wachse. „Warum Behagen?“ fragte er sich vor ihnen in seiner drolligen, urwüchsigem Art. Weil er dies Mädchen heiraten wollte und werde, antwortete er wie selbstverständlich. Er werde sie aus der Höhle des Drachen sich holen, das reizte ihn absonderlich; und er lächelte pfiffig, wenn das Ehepaar ungläubig über seine Behauptung den Kopf schüttelte.

Eines Tages stellte sich Lorenz Rüdert, Schneidermeister für Civil u. Militär, bei Herrn Albrecht Buchwall ein, der ihn brieflich berufen hatte, um sich Rath zu einem Anzuzunehmen zu lassen. Nachdem der Meister mit den schönsten und ergebnisreichen Reden dies Geschäft besorgt, gab ihm Albrecht ein Brieflein und fragte ihn vertraulich, ob er dies nicht an Fräulein Minna im Hause besorgen könne, so daß ihre Tante nichts davon erfahre.

„O Herrjeses, warum denn nicht? Das ist mir ja eine Kleinigkeit. Herr Buchwall,“ beeiferte sich Rüdert zu versichern, glücklich, daß er seiner gefährlichen Wirtin einen Streich spielen könnte; denn was sich ereignet hatte und weshalb, war im Hause der Frau Meubring natürlich nicht verborgen geblieben.

„Hören Sie,“ fuhr der Schneider fort. „wenn ich der Alten ein Schnippschen schlagen helfen kann, ohne Gefahr, versteht sich, so ist mir das die reinste Wonne. Und das wird doch so etwas sein? Ein Liebesbriefchen, nicht? Von Ihnen? Na, warum nicht?“

„Dieser Brief ist von meinem Bruder an Miß Minna gerichtet,“ entgegnete Albrecht. Aber Sie wissen, die Tante darf von dieser Korrespondenz nichts ahnen.“

„Verlassen Sie sich auf mich, ich besorge dies, und Lorenz Rüdert ist wahrscheinlich nicht auf den Kopf gefallen.“

Damit hatte er nicht Unrecht. Lorenz Rüdert war aus Grundsatze oder aus Gewohnheit immer Mord schuldig. Dies gab ihm einen Vorwand, bei seiner Hauswirtin vorzusprechen. War es Minna, die ihm öffnete und der er dann den Brief in die Hände spielen konnte, so war er bereit, diesen Erfolg seines Auftrages durch eine Abzahlung zu erbitten; kam es anders, so weiste er Frau Celestine mit der Beteuerung ab, demnächst das Geld zu bringen, und behielt es noch in der Tasche. Auf diese unerschrocken erscheinende Manier gelang ihm gleich beim ersten Versuch seine Absicht und er wurde den Brief und auch seine Abzahlung los.

Minna nahm Flug den Brief und sagte kein Wort darüber. Von Otto, dem Manne ihrer Cousine, konnte sie ihn doch ohne Gewissensbisse annehmen und lesen. Wie sich dann herausstellte, war eigentlich der Brief

(Fortsetzung auf Seite 7.)

Fort mit dem Rückenweh!

Viele Neu-Braunfeller haben den Weg gefunden.

Erhöht Sie dumpfes, nervenquälendes Rückenweh? Fühlen Sie sich älter und langsamer, als Sie sein sollten? Sind Sie müde, matt, nervös, unglücklich, unfähig mit den Frohen fröhlich zu sein? Dann ist irgend etwas nicht in Ordnung — wahrscheinlich die Nieren. Warum nicht die Ursache beseitigen? Nehmen Sie Doans' Pillen — ein anregend diuretisches Nieremittel. Ihre Nachbarn empfehlen Doans. Lesen Sie, was diese Neu-Braunfellerin sagt:

Frau M. A. Sabue, 803 Union St., sagt: „In verschiedenen Zeiten hatte ich mehr oder weniger Nierenbeschwerden und auch Rückenschmerzen. Mühte ich mich, so dachte ich, der Rücken müßte brechen; morgens beim Aufstehen schmerzte er so, daß mir die Arbeit recht beschwerlich ward. Ich hörte von Doans' Pillen und nahm sie bei folgenden Anfällen. Die Schmerzen waren dann gleich fort, und ich kann somit diese Pillen bestens empfehlen.“

Ge bei allen Händlern. Foster-Wilburn Co., Wfs., Buffalo, N. Y., Abb.

Geldanleihen

auf Farmen und Ranches

Durch die Federal Land - Bank kann ich Ihnen helfen, Geld zu borgen zu 5 1/2 Prozent Zinsen. Wer eine erste Hypothek (first mortgage lien) auf seinem Lande hat, oder mehr als 200 Acker Land eignet, oder wer mehr Land besitzt, als unter dem Heimstätten-gesetz vom Zwangsverkauf angenommen ist, kann bis zur Hälfte des Wertes des unter besagtem Gesetz nicht angenommenen Landes borgen, um Futter zu kaufen oder Verbesserungen vorzunehmen. Wegen näherer Auskunft sehe man

Walter Wiedner

bei Oscar Haas & Co.

Telephon 258

Ihr neues Heim

wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf.

Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Aler Brinkmann Jr.

Gruene Bros.

Gruene, Texas.

Dunlop Tires Tires, Tubes und Zubehör

Echte Willard Batterien jetzt \$16.50

Schulze Battery & Tire Service

Edwin A. Schulze, Eigentümer

Gasolin und Oele

Batterie-Reparatur und Mechaniker-Arbeit

925 San Antonio-Str.

Phone 575

Water Maid

Das Mehl, welches befriedigt

Hergestellt von der

Landa Milling Company

fragen Sie Ihren Schwarenhändler

\$10,000,000.00 zu verleihen

auf Farmen und Ranches zu 6% Interessen und auf lange Zeit. Wir borgen Geld auf Ihre Farm oder Ranch und kaufen gute Vendor's Lien - Noten. Sehen Sie

Warnecke & Gruene

Offices über der Guaranty Bond State Bank

Fleisch und Fleischwaren

Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telephon-Bestellungen gegeben.

HERING'S MARKETS

SANITARY - PLAZA - PALACE

Phone 56

Phone 63

Phone 100

Gesunde, glückliche Kinder
und Erwachsene findet man in den Familien wo

Forni's Alpenkräuter

das Hausmittel ist. Es ist der Mutter erste Zuflucht, wenn eines ihrer Lieben erkrankt. Es ist stets sicher und zuverlässig. Bei Millionen von Familien, großen und kleinen, findet man es im Apothekenschrank.

Es ist aus reinen, heilkräftigen Wurzeln und Kräutern bereitet, enthält keine schädlichen Drogen, und kann unbesorgt den Kleinen, sowie jungen und alten Personen von schwächlicher Konstitution verabfolgt werden.

Apotheker können es nicht liefern. Nähere Auskunft erteilt

Dr. Peter Fahrney & Sons Co.
2021 Washington Blvd. Seltener in Kanada geliefert. Chicago, Ill.

(Fortsetzung von Seite 6.)

eine dreieinige Leistung. Elvira hatte den Hauptteil geschrieben, der Australier eine Einlage dazu gegeben, Otto die Adresse gemacht. Elvira bat, daß ihre Cousine ihr heimlich Nachricht über die Mutter und deren Stimmung gegen die verlobte Tochter geben möchte, schriftlich oder noch besser persönlich. Sie möchte einmal sehen, ob sie nicht in der Luisenstraße erscheinen könne. Und der Australier, dieser Verwagene, er erkundete sich, noch deutlicher wie früher schon, ihr seine eigenartigen Liebesgeständnisse zu machen. Er meinte es ernsthaft, sie brauche nur Zeit zu zeigen, sich mit ihm zu verständigen, dann werde er mit dem Heiraten nicht lange Federlesen machen. Abscheulich! Er, der ihre Tante als ihren Todfeind ansah, der den ganzen Familienwitz angeflistete hatte, er wollte sie also auch in's Unglück locken! Dieser Mensch scheute sich vor nichts; er war zu allem fähig. Seinen Bruder mit samt dessen Frau hatte er sich botmäßig gemacht; der Brief bewies es ja wieder, was die Tante immer behauptete. Und diese sanfte, willige Elvira war durch irgend eine feiner Kunst ebenjüng umgewandelt worden, wie der schüchternste Otto. Wie vermochte dies alles nur der Zerstörer oder Sklavenhändler, der er sichtlich gewesen? Sie wurde sehr sehr aufgeregt durch alle diese Gedanken. Ihr Herz schlug so laut, ihre braunen Wangen waren so heiß, und sie dachte und dachte immerzu in ihrem Kammerlein, den Brief in der Hand, und sie dachte doch eigentlich nichts, irrend sie des Australiers Platz wieder und nochmals wieder vor die Augen hielt. Es tanzte keine furchigen Schattungen wie Teufeln durch einander.

dieser Australier, der hatte es wahrlich schon genugsam bewiesen!" (Fortsetzung folgt.)

Krankliche, mürrische Kinder
Mit Eingeweidewürmen behaftete Kinder sind übel gelaunt, unruhig und ungesund. Doch sind auch andere Symptome vorhanden. Ist das Kind blaß, hat es dunkle Ringe unter den Augen, schlechten Atem, keine Lust zum Spielen, so zerstören fast sicher Würmer seine Lebenskraft. Das sicherste Mittel gegen Würmer ist White's Cream Vermifuge. Es vernichtet die Würmer und schadet dem Kinde nicht. 35c bei V. C. Woelker & Son, und S. B. Schumann. Ado.

Kleine Anzeigen

Großartige Feier von Washingtons Geburtstag
in Laredo am 22. Februar; realistische Frontierzeiten - Parade, an der sich militärische und Zivil-Organisationen beteiligen. Niedrige Fahrpreise auf der J. G. N. Bahn für Züge, die am 21. und 22. Februar in Laredo ankommen, und für die Rückreise gut auf Zügen, die Laredo nicht später als 11:30 abends am 23. Februar verlassen. Fragen Sie Ihren Ticket-Agenten wegen näherer Auskünfte. 21 2

Gefunden.

Neuer Automobil - Tire mit Inner Tube auf Blanco Road westlich von Corrells Platz; kann vom Eigentümer abgeholt werden gegen Bezahlung der Anzeigekosten und Vergütung der Wähe. John Fehl, Cronos Mill, Texas. 20 4

Kat Terriers zu verkaufen. Oscar Schlichting, Neu - Braunfels R. 3, Phone 90014. 1

Zu verkaufen
Mehrere große „Tanks“ für Storage von Öl oder Wasser. 21 2 Landa Milling Co.

Zu verkaufen.

Das Eigentum der verstorbenen Frau Olga Gledewinkel an San Antonio - Straße, Neu - Braunfels, Haus mit 7 Zimmern, alle Bequemlichkeiten, Quill-ins, Garage, Nebengebäude. Wegen Näherem schreiben oder telefonieren man an Alwin Gledewinkel, R. 2, Kingsburn, Texas. Administrator des Nachlasses der verstorbenen Frau Olga Gledewinkel. 4

Homespun Tabak

Kautabak, 5 Pfd. \$1.50; 10 Pfd. \$2.50. Rauchtabak, 5 Pfd. \$1.25; 10 Pfd. \$2.00; Garantiert. Bezahlt beim Empfang. Preise frei. Farmers Union, Maron's Mill, Tex. 21 4

Buff Orpington-Eier

zum Ausbrüten, von Preisgegewinnern von Austin und San Antonio Geflügel - Ausstellung. Auch Vab-Büchlein zu verkaufen. Mrs. Clark, 531 Highland Blvd., San Antonio, Texas 1

Große Raymondville Qualität

im offenen Felde gezogene, rote, weiße oder gelbe Bermuda-Zwiebelpflanzen, 500, 75c; 1,000, \$1.35; 5,000, \$5.50; 10,000, \$9.50. Crystal Bar, 500, 95c; 1,000, \$1.50. Frostfeste Kohlpflanzen, alle guten Sorten, in Moos verpackt, 100, 35c; 500, \$1.00; 1,000 \$1.75; 5,000, \$7.50. Alles portofrei. Zufriedenheit garantiert. Raymondville Plant Farms, Raymondville, Texas. 1

Vienenzüchter - Bedarfs - Artikel

Schreibt für Katalog. Graham Mfg. Co., Greenville, Texas. 21 4

Spezielle niedrige Preise.

für S. C. Weiße Leghorn-Küken und Eier. Auch Reds und Rocks, zum Leben und Lebenlassen niedrige Preise. Schreibt englisch an Lakeview Farm, Mustang, Okla. 21 4

Baby Chix, elektrisch ausgebrütet,

reine Rasse, 100% lebendige Ablieferung, billige Preise; verkaufen auch die billigsten zuverlässigen elektrischen Incubators (Brütmäschinen) und Brooders im Markt. Schreibt um freie Literatur und Preise. **Reofo Electric Hatchery**, Route 1, Box 3, Neosho, Mo. 21 3

H. S. Farms verbesserte Alondhe Erdbeerpflanzen

\$3.50 für 1,000, \$1.00 für 100. W. A. Dougherty, Newlano, La. 21 13

John Acker bis zweihunderttausend, fast alles im Artessischen Gürtel. Wir haben viele Ländereien, alle Größen; gutes Wasser, Boden usw. Es lohnt sich, über diese Bargains Auskunft zu verlangen. F. P. A. Realtors, 223 Main Ave., San Antonio, Texas. 18 4

Pflanzen Sie jetzt gemischte Nittersporen, hübsche Retunien und hohe rote, gefüllte Malven (holzhörn), um Ihren Garten zu verschönern; alle Pflanzen 2 Zoll hoch, 25c das Duzend. Mrs. Louise Wilkens, 208 South Magnolia St., Lafayette, La. 1

Deutsche Mädchen, Schwestern bevorzugt, finden gute Stellung mit Verköstigung und Wohnung, für Hausarbeit und Servieren in Cafe. Outer Platz, guter Verdienst, und nur gute tätige Mädchen berücksichtigt. **Mlinger's Cafe**, 2122 Broadway, San Antonio, Texas. 21 3

Spezieller Dollar - Garten
Frostfeste Pflanzen, 125 Kohl-, 200 Zwiebel-, 50 Collard-, 100 Kopfsalat-, 25 Blumenkohl-Pflanzen für \$1.00 portofrei. Garantiert. **Fairhill Plant Farm**, Pearfall, Texas. 21 4

100 Acker Farm, 60 Acker in Kultur, 40 in Eidenwald, 4 Zimmerhaus, Stall, Hühnerhaus, Brunnen, und 2 Wasserquellen, an öffentlicher Fahrstraße mit täglicher Postablieferung, 3 Meilen von Mountain Home, dem County - Sitz. Farm-Liste frei! Preis nur \$2,500. Anzahlung \$1,500. Gustav Keller, Mountain Home, Ark. 19 6

Zwiebel- und Kohlpflanzen - Wafefield, Flat Dutch: 500, \$1-1.00, 40c. Weiße Bermuda: 1,000, \$1.25; 500, 75c, portofrei. **Maer, Grower**, Crystal City, Texas. 20 4

Pflanzen jeder Art - Die besten Erdbeerpflanzen, die gezogen werden. Kohlpflanzen, Zwiebelpflanzen, Eierpflanzen, Pfefferpflanzen, Süßkartoffelpflanzen und Pfanz-Süßkartoffeln. Preise so niedrig wie gute Ware gezogen werden kann. Schreibt sofort um Preislisten. **J. A. Bauer**, Lock Box 38, Audubon, Ark. 20 3

Wir kaufen fette Hühner und Gänse, auch junge Bratübner zwischen 1 1/2 und 2 1/2 Pfund; bezahlen bessere Preise als irgend eine andere Firma in Houston. **Whitney Poultry & Provision Co.**, 2112 Lamar Ave., Telephone 2448, Houston Texas. 20 9

Eine wahre Hausapotheke.
Sende 1 Dollar zu International Chemical Co., Baukau, Wis., und bekomme eine Schachtel Antiseptische heilende und stärkende (tonic) Pillen, welche beinahe für alle Fälle von großem Nutzen sind, wo Medizin nötig wird. Zufriedenheit zugesichert oder Geld zurück. 20 4

Reichtragend und sichere Ernte. - Zwei beste Baumwollsorten. Schreibt um Beweise, Preis des Samens und Preisofferte. **C. S. Manley, Carnesville, Ga.** 20 4

Die echte verbesserte Big Boll Five Lock Rowden Baumwolle - Pflanzsamen \$1.65 das Büffel auf irgend einer Station in Texas abgeliefert. Zufriedenheit, oder Geld zurück. **Ed Walsh, Mills Point, Texas** 20 3

Homespun Tabak - Kautabak, fünf Pfund \$1.50, zehn \$2.50. Rauchtabak zehn \$1.50. Zahlbar bei Empfang; Zufriedenheit garantiert! **United Farmers, Parlowell, Kentucky** 20 4

Patente, Warenzeichen, hiesige und auswärtige. **George C. Heinicke**, reg. U. S. und Canada, Patentanwalt, 32 Union Square, New York. Nähere Preise. 20 25

Deutsche Records, Walzen und Platten für alle Maschinen. Niedrigste Preise. Neue Listen frei. Bitte melde! **Wardart erwer Maschine** bei Nachfrage. **William Pitt, Dept. W, St. Peter, Minn.** 20 3

Tabak, Long Leaf Cherry Red, alt und mild, feiner besser. Kautabak 5 Pfund \$1.50, 10 Pfund \$2.50. Rauchtabak, mild oder stark, 5 Pfund \$1.25, 10 Pfund \$2.00. Vervoll 25c das Pfund. Bezahlt wenn erhalten. **Producer: Ivan Warner**, Route 1, Baduach, Ky. 20 8

1,000,000 Cigaretten, 1c das Stück.

1,000,000 Havana Cigaretten, die besten, die Sie je geraucht haben, bloß 3c das Stück; verende überallhin, solange der Vorrat reicht, nicht unter 100 Stück. **Victoria Hotel, Cigar Dept., Clark & Van Buren Str., Chicago, Ill.** 20 4

Haben Sie Ihr Gehör verloren?

Haben Sie Kopfschmerzen? Besitze ein einfaches Abhilfsmittel. Zu vier Wochen konnte ich hören und das Kopfschmerzen verschwand. Jetzt bin ich imstande, anderen zu helfen. **Jede Auskunft wird frei erteilt.** Schreiben Sie heute an: **Z 4**
Mr. E. J. HENK, Dept. Z
1227 Walnut Str., Milwaukee, Wis.

Färmer: Mehr Baumwolle auf weniger Acker ergibt man mit meinem echten verbesserten Big Boll Five Lock Rowden, Weibane Triumph, und „Half and Half“ Baumwoll - Pflanzsamen; \$1.65 das Büffel abgeliefert auf irgend einer Station in Texas. Zufriedenheit, oder Geld zurück. **Ed Walsh, Mills Point, Texas** 20 3

Wir haben viele Jahre zugebracht in Versuchen mit neuen und alten Garten- und Feldmännereien, um die besten Sorten für Texas auszufinden. Unser freier Katalog beschreibt die Methoden, die wir angewandt haben, und offeriert die Sorten, die wir als die besten befunden haben. **Porter & Son, Samenhandler**, Stephenville, Texas. 19 7

Zamen.
Sudangras \$5.50; Zwerg-Maisze und Kaffir \$3.25; Rotlamiges Zuderrohr und Segari, \$3.50; Großer Deutscher Millet und Darjo, \$4.50; Peterita, \$4.00. Alles per hundert Pfund in doppelten Säcken, gereinigter, und Reinkraft garantierter Samen, Fracht bezahlt irgendwo in Texas. Große Quantitäten billiger. **H. D. Stubbs**, Lubbock, Texas. 20 4

Zu verkaufen.

Kash Baumwollamen; gut ausgebreitet, zweites Jahr hier gepflanzt und Samen beide Male in der Ginforgfältig separat gehalten. \$1.50 das Büffel abgeliefert. **C. M. Dugger, Odna, Texas** 16 6

Arbeits-Kleidung.

Spart Geld: Schreibt für Proben und Preise von unseren extra guten Arbeitshöfen und Hemden, garantiert drei von der gemächlichen Sorte auszubalten. Spart 50% indem ihr direkt von der Fabrik kauft. **Wardoff Mfg. Co.**, 716 Mercantile Bank Bldg., Dallas, Texas. 20 4

Zu verkaufen

Auf dem Wege nahe bei der neuen Schule, neues Wohnhaus mit 5 Zimmern und allen modernen eingebauten Einrichtungen; auf Bedingungen. Zu erfragen in der Zeitungs-office 18 4

Eier von Harrisons Exhibition-Kasse reichlich legender „Reds“ mit einfachem Kamm, \$2.25, \$3.00, \$5.00 für 15. Feine Jersey Black Giants \$3.00 für 15. Portofrei. **Hardy Poultry Farm** 732 W. 20th Ave., Houston, Texas. 20 3

ERNST KOCH

Allgemeiner Contractor und Baumeister
Mauern von Häusern, groß oder klein, eine Spezialität. Cementarbeit jeder Art
Telephon 179

J. S. Schleyer & S. A. Friedl
Schleyer & Erziech
Rechtsanwälte
Neu - Braunfels, Texas
Richter-Gebäude Telephon 301

Carl Elley

Baumeister und Kontraktor
R. F. D. Route 5, Seguin, Texas
Telephon, Marion, Line 52. 33 52

OTTO ROHDE

Versicherung jeder Art
Neu - Braunfels, Texas.

FRANK B. VOIGT

Deutscher Advokat
Ludwig - Gebäude
Neu - Braunfels, Texas

Der Neu - Braunfels Gegenfeitig

Unterstützungs - Verein
hat seine Statuten wie folgt festgesetzt:
18 bis nicht über 21 Jahren...\$1.00
21 bis nicht über 25 Jahren...1.30
25 bis nicht über 30 Jahren...1.45
30 bis nicht über 35 Jahren...1.65
35 bis nicht über 40 Jahren...1.80
40 bis nicht über 45 Jahren...1.90
Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen! Man wende sich an irgend einen der Mitglieder des nachstehend genannten Directoriums:
S. B. Pfeuffer, Präsident.
R. S. Bagenführer, Vice-Präsident
Emil Fischer, Sekretär.
S. C. Seale, Schatzmeister.
Ad. Denne.
Hb. Rowotny.
Paul W. Zahn.

Wo hast Du Dein wunderliches

Portrait
machen lassen?
Im
Seidel Studio

für leidende Leute

Zur Kenntnisnahme, daß jetzt in Chemnitz, Deutschland, hergestellte zuverlässige Hausmittel (in trockener Form, die also nie verderben) gegen allerlei Leiden, wie z. B. Nervenleiden, Brustleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden, Gallenstein usw. hier zu bekommen sind. Man wende sich an **J. Giefede**, 101 Church St., Neu - Braunfels. 11

Hugo Ranz

Divine Healer
Union and Common St.
Comalstadt
Telephon 579

New Braunfels Concrete Works

423 East - Straße.
Langjährige Erfahrung in allerlei Concrete - Arbeit wie Straßen-Turbing, Seitenwege, Kirchhof-Einfassung für Gräber oder Lots. Alles nach Wunsch gemacht. Spezialität Diving Bats, unter- u. oberirdische Gittern, und Silos.
Louis Staats, Eigentümer
Telephon: 217.

Grundigentum

Farmen, Ranches und Städteigentum zu verkaufen und zu verhandeln überall in Texas.

Wenn Sie Land kaufen wollen, schreiben und sagen Sie mir, was Sie wünschen. Ich habe eine sehr große Liste und darunter sind wirkliche Bargains. Oder wenn Sie Eigentum haben, das Sie zu verkaufen oder für anderes Eigentum zu verhandeln wünschen, schreiben Sie mir, deutsch oder englisch, ich kann es wahrscheinlich für Sie der Mühe wert machen. Wenn nicht, so ist es mein Verlust. Nach 18 Jahren im Landgeschäft kenne ich den größten Teil von Texas wie ein Buch. Werte beginnen zuzunehmen, also ist jetzt die Zeit zu kaufen.
Hier sind einige wirklich gute Käufe:
370 Acker schwarzes Land, reichliches Wasser, gute Verbesserungen, zwischen San Marcos und Seguin; Arbeitsvieh, Gerätschaften und alles zu \$150.
228 Acker nahe bei Orlichhof an schöner Landstraße, für \$15,000 Verbesserungen, reichliches Wasser, mit Arbeitsvieh und Gerätschaften, \$150.
210 Acker prächtiges Schwarzland, alles in Feld, reichlich Wasser, ziemlich gute Einrichtungen. \$125 der Acker mit Arbeitstieren und Gerätschaften.
670 Acker schwarzes Fogwallen-Land in neuer Farmgegend, neue Improvements. Dieses ist extra gutes Cottonland. \$60 mit Arbeitsvieh und Gerätschaften.
Schreiben Sie mir oder sprechen Sie bei mir vor.
Tom G. Oliver, über First National Bank, San Marcos, Texas 4

Samen

Eclipse Alfalfa, \$21 Hundert Pfund. Nancy Alfalfa \$20 Hundert. Weißblumiger Süßer Alee, \$13.50 Hundert Pfd. Kanota Hafer \$1.00 Büffel. Texas Roter Koffreier Hafer 75c Büffel. Frühlings - Roggen \$1.25 Büffel. Zuderrohr, Kaffir, Segari, Darjo, Deutscher Millet, Sudangras, und Samen Korn, zum niedrigen Marktpreise. Schreibt für Proben, Katalog und Preise. Alles neue Ernte, gereinigter Samen. **F. D. B. Shawnee, Okla.** Prompte Bedienung. **Clarke & Keller Seed Store**, Shawnee, Oklahoma. 18 4

McGee Tomato - reichtragendste Sorte, die es gibt; haben allein den reinen „beigreen“ Samen **M. C. McGee, Richter**, San Marcos, Texas. 19 5

Reduzierte Preise für Jersey- und Holstein - Vieh, sowie Tamworth- und Hampshire - Schweine und Chropshire Schafe. Flowerdale Farm, Dallas, Texas. 19 10

Kauf „Bessere Baby Chix“; ausgebrütet bei 99 Grad in 47,000 Kapazität Smith Incubator von Leuten, die abkliefen wann sie versprechen. Elf Sorten. Schreibt um Katalog. **Sulphur Springs Hatchery**, Sulphur Springs, Texas 19 8

Karnes County Schwarzland - 2,000 Acker rohes Land in Farmen geteilt, \$25 bis \$35 der Acker, leichte Bedingungen; billiger, wenn alles genommen wird. - 725 Acker, alles urbar, Flughafen - Land 8 Häuser, 28 Maultiere, alle Farmgeräte, \$100 der Acker, 1/4 bar, Rest auf lange Zeit. - Andere Bargains. **C. M. Robertson, Karnes City, Texas**, Telephon 113 und 133. 19 4

Zu verkaufen: Gutes schwarzes Mesquit- und White Prush-Land, schokoladefarbiger Lehmboden und schwarzes Thalland auf der Leona River Ranch, Frio County. Reines Wasser in geringer Tiefe, Wege gut bei jedem Wetter, aufblühende Gegend. Wird verkauft in Stücken von 25 Acker aufwärts. Preis von \$35 bis \$50 der Acker. Gute Bedingungen. Schreibt um illustriertes, beschreibendes Zirkular. **Ray Woodward**, General-Agent, Pearfall, Texas. 19 4

Wintergarten - Ländereien. Eingeregnete Farmen u. Land im Herzen Dimmitt Countys. Gegend mit artischem Wasser. Lassen Sie uns sie ihnen zeigen. **Ludensbach**, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 19 4

Pecans, Frische, Pflaumen und allgemeine Baumkultur; unsere Qualität und Wurzelssystem haben unser Geschäft aufgebaut; Art-gezogene Bäume sind besser; Sie sparen 50 bis 100 Prozent, wenn Sie direkt von uns kaufen. Schreiben Sie um freien Katalog. **Arp Nursery Co.**, Arb. Texas. 19 4

Postoffice Grundigentum jeder Art zu Bargain - Preisen. Einiges für Farmen zu verkaufen. Gute Reis - Farmen, einige davon gut eingerichtet. **J. F. Amonette**, 808 Republic Bldg., Houston, Texas. 21 4

Baumwollamen zum Pflanzen

Mein Samen ist aller bei Willis Point, Texas, gewachsen und auf separaten Güns gegemnt. Verjandt in neuen 3 Büffel - Säcken, Fracht bezahlt. Bestellt direkt von dieser Anzeige oder schreibt um vollständige Beschreibung. Big Boll Rowden \$1.75 per Bu. Kaish, Bennett, oder Weibane Triumph \$1.85 per Bu. Extra gute Weibane, nicht nachgereinigt und „getestet“, \$1.50 per Bu. Aller Samen garantiert zu beredigen. Schreiben Sie nur 25c per Bu. jetzt, Rest wenn Sie den Samen erhalten. **Albert C. Kraunow**, Scherb, Texas. 19 10

20 immergrüne Sträucher, 1 Jahr alt, für \$2.00. Freier Katalog. **Conrad Kuriern**, Pasadena, Texas. 19 8

Pflanzen - Frostfeste Kohl- und Bermuda - Zwiebelpflanzen 500 \$1.00, 1,000 \$1.75, 5,000 \$7.50, portofrei. Prompte Abienung und Zufriedenheit garantiert. **Texas Plant Farm**, Mart, Texas. 19 5

Zu verkaufen - 500 Acker gutes Land 1/2 Meile von Nixon. Hühner-Brünnen auf dem Lande. \$45.00, leichte Bedingungen. Eigentümer **P. D. For** 1445, San Antonio, Texas. 19 4

Nancy Geflügel - 30 Sorten. Katalog frei. **Berman Blumer**, Berger, Mo., 19 19

Sudan \$5.50, Sweet Sudan \$7.50, Großes Deutsches Millet, Darjo \$4.50; Spur Peterita \$4.00; Red Top Zuderrohr, Segari \$3.50; Zwerg - Maisze, Kaffir, \$3.25 für 100 Pfd., doppelt gereinigt, doppelt gefacht, Fracht nach Texas - Stationen bezahlt. Große Quantitäten billiger. **Joe Salinas, Dimmitt, Texas. 19 4**

Varter County Tom Watson Basfermelonensamen, vom Champion-Melonenzüchter von Varter County. \$2 das Pfund mit „Tom & Grow Them“. **J. A. Durham**, Weatherford, Texas. 19 3

Dodge's berühmte Rio Grande-Zahl - Bermuda - Zwiebelpflanzen sind im freien Felde gezogen aus dem besten importierten Samen und durchschnittlich „vielseitig“. Und wir meinen nicht „vielseitig“. Crystal Bar Vermudas: 500, \$1.00, 1,000, \$1.75; 5,000, \$7.50; Note, Gelbe und Weiße Vermudas: 500, 90c; 1,000, \$1.50; 5,000, \$6.50. Führende Sorten frostfeste Kohlpflanzen, sowie auch Koffohl und Koffrabi: 100, 35c; 300, 75c; 500, \$1.00; 1,000, \$1.75. Alles portofrei. Zufriedenheit garantiert. **Dodge Plant Farms**, Raymondville, Texas. 18 4

Geschwüre

Blutgeschwüre, Schmitt u. Brandmunden sind seit 1820 mit **GRAY'S OINTMENT** geheilt worden. Sie haben in allen Apotheken. Man schreibe (englisch) um Probe an **W. F. Gray & Co.**, 200 Grand Bldg., Nashville, Tenn. b

Bermuda Zwiebelpflanzen

Crystal Bar und Yellow Vermudas, 70c für 500, \$1.20 für 1,000.

Kohlpflanzen

Alle guten Sorten, 80c für 500, \$1.40 für 1,000.

Extra-Angebot

200 Kohlpflanzen und 500 Zwiebelpflanzen für \$1.00.
Alle Pflanzen portofrei. Zufriedenstellung zugesichert.

A. C. Schicke, Plant Grower, Cincinnati, Texas. 14 ff.

Bermuda Zwiebel Pflanzen

600 - \$1.00; 1,000 - \$1.25; Portofrei. Rinfst Tausend oder mehr bei Express-Collect, 65c per Tausend.

Deutsche Bücher

Aller Art, Zeitchriften, Romane, Kunst u. Wissenschaft, Erzähl-, Koch-, Rezeptbücher, Kalender, Wabrlagearten, Traumbücher etc. bezieht man am billigsten von **A. B. Eckert**
136 Liberty Street, New York, N. Y.
Schreibt um kostenfreien Katalog.

Verlangt: Gebrauchte Baumwollsamenmehl-Säcke und Baumwollsamenkuchen - Säcke, sowie alle andern Sorten Futterfäde. Adresse: **Bruce Bag & Burlap Co.**, 1613 Bearlstone Street, Dallas, Texas. 18 13

Nicht die größte bekannte Wasser-melone, die „Schöcher“. Schreibt um Auskunft und Preis des Samens an **J. Palmer Schöcher**, Amsf, Texas. 18 4

Frei: Schreibt und bekommt 25 gute echte immertragende Erbeerpflanzen frei. **West Plains Nursery Co.**, West Plains, Mo. 16 6

Zu verkaufen - Gute Schwarzland - Farm 13 Meilen von San Antonio, nahe bei guter Schule, an guter Road, schönes Land. Preis recht und zu leichten Bedingungen. Eigentümer **G. R. Evans**, San Antonio, Texas. 19 4

Merlei aus Deutschland.

Aus Berlin wird berichtet: Die bekannte französische Film-Gesellschaft Pathe Freres hat eine Sensation. Wilhelm der Zweite hat sich herbeigelassen, sich von ihr in Doorn filmen zu lassen. Der Film ist bereits in London der Presse vorgeführt worden und wird in allen französischen und englischen Kinos zu sehen sein. Für seine Tätigkeit als Film-Schauspieler hat der frühere Kaiser ein hübsches Honorar bekommen. In Deutschland soll der Film vorläufig nicht aufgeführt werden.

(Der Film wurde kürzlich hier in Neu-Braunfels gezeigt; er war recht gut. Gut waren auch die Bilder aus der Gegend des Kaiserreichs, die den neueren Aufnahmen folgten. — Der Schriftleiter.)

Die Zahl der gemeldeten Erwerbslosen im Stadtgebiet Hamburg beträgt 43,248; eine Zunahme von 2734 in einer Woche.

Weiteres über die Aufwertung deutscher Markanleihen.

Die Markanleihen des Deutschen Reiches, d. h. Reichsanleihen und solche frühere Staatsanleihen, wie z. B. gewisse preussische, bayerische, welche vom Reich übernommen worden sind, werden in neue Anleiheablosungsschuld in Gemäßheit des deutschen Gesetzes vom 16. Juli 1925 umgetauscht und zwar allgemein gesprochen zum Satz von 25 Reichsmark für 1000 Mark Nennwert alte Anleihe. So befragt eine von dem Sonder-Kommissar für die deutschen Reichsanleihen Herr Dr. Hans Krüger ausgegebene Erklärung, in der nach folgendes ausgeführt wird:

„Altbesitzer“, d. h. solche Besitzer, welche in ununterbrochenem Besitze ihrer vor dem 1. Juli 1920 erworbenen Wertpapiere geblieben sind, erhalten neben der Anleiheablosungsschuld noch besondere Auslösungsgeldern im gleichen Nennwert wie die Anleiheablosungsschuld. Die Ziehung der den Altbesitzern zugewiesenen Auslösungsscheine wird alljährlich während eines Zeitraumes von 30 Jahren, beginnend 1926, erfolgen.

Wegen Rückgabe der so gezogenen Auslösungsscheine und eines gleichen Betrages von Anleiheablosungsschuld erfolgt die Einlösung dieser Wertpapiere am Ende des Jahres, in dem die Ziehung stattfand, und zwar unter Zahlung des fünffachen Betrages des Nennwertes der Auslösungsscheine zuzüglich 1/2 Prozent auf den zahlbaren Betrag vom 1. Januar 1926 an gerechnet.

Zur Bequemlichkeit der Besitzer der Vereinigten Staaten, einschließlich Territorien und Dependenzien, sind Vorkehrungen getroffen worden, daß diese Besitzer ihre Anträge zusammen mit den Wertpapieren bei der National City Bank of New York, 55 Wall Str., New York City, oder

einer der untenstehenden Exchange Agencies einreichen können.

Zur Zeit sind Anträge nur für „Altbesitzer“ einzureichen. Der letzte Tag für die Entgegennahme solcher Anträge ist der 15. Mai 1926.

Abdruck des Verzeichnisses der unter das Gesetz fallenden deutschen Reichsanleihen, Uebersetzung des Gesetzes im Auszuge sowie Antragsvordrucke und Anweisung für die Ausführung der Vordrucke können bei der National City Bank of New York, 55 Wall Street, New York City, oder bei einer der nachstehend genannten Exchange Agencies in Empfang genommen werden.

Besitzer von Markanleihen, welche nicht „Altbesitzer“ im Sinne des Gesetzes sind, können ihre Ansprüche zur Zeit noch nicht geltend machen. Sobald die Zeit für den Umtausch des „Neubestandes“ gekommen ist, wird das Erforderliche bekanntgegeben werden.

Verzeichnis der Exchange Agencies:

Atlanta, Ga., Fourth National Bank; Baltimore, Md., Citizens' National Bank; Boston, Mass., National Shawmut Bank; Chicago, Ill., Continental & Commercial National Bank; Chicago, Ill., First Trust & Savings Bank; Cincinnati, O., First National Bank of Cincinnati; Cleveland, Ohio, Central National Bank, Savings & Trust Co.; Dallas, Texas, American Exchange National Bank; Denver, Col., Colorado National Bank; Detroit, Mich., Guardian Trust Co.; Jacksonville, Fla., Florida National Bank; Los Angeles, Cal., Commercial Trust & Savings Bank; Manila, International Banking Corporation; Milwaukee, Wis., First Wisconsin National Bank; Minneapolis, Minn., Northwestern National Bank; New Orleans, La., Canal Commercial & Savings Bank; Omaha, Neb., Merchants National Bank; Philadelphia, Pa., Fourth Street National Bank; Pittsburgh, Pa., Mellon National Bank; Portland, Oregon, United States National Bank; St. Louis, Mo., First National Bank in St. Louis; San Francisco, Cal., Wells Fargo Bank & Union Trust Co.

CAPITOL THEATRE PROGRAMM

Donnerstag, 11. Februar
Marguerite DeLaMotte und Allan Forest in
FIFTH AVENUE
Eine Geschichte des Grossen Weissen Weges
Nebst Comedy 10 u. 20c

Freitag und Samstag
12. und 13. Februar
Lilyan Tashman, John Bowers, und Rockcliffe Fellows in
ROCKING MOON
Eine wundervolle Geschichte aus dem Nordland Alaska, worin Romantik, Tragic und Liebe vereint ein höchst schönes, bezauberndes, spannendes Bild ergeben
Sowie auch
PAPA BE GOOD
Eine Mack Sennett Komödie 10 und 20c

Sonntag und Montag
14. und 15. Februar
Joseph Schildkraut, Jetta Gondal, Vera Reynolds, William Boyd und Julia Faye in
THE ROAD TO YESTERDAY
Persönlich geleitet von Cecil B. DeMille
Dieser Film hat sich den Titel „The Perfect Picture“ — das vollkommene Bild — erworben, weil es alles enthaelt, was zur Vollkommenheit erforderlich ist.
Das grosse Eisenbahnzug-Wreck wird auch den gleichgültigsten Zuschauer mächtig erschauern.
Sowie auch
News Reel und Comedy Bild beginnt
1:30—3:45—6:00—8:15
10c, 20c und 25c

Mittwoch und Donnerstag
17. und 18. Februar
Priscilla Dean in
THE DANGER GIRL
Sowie auch Comedy
10 und 20c

PALACE THEATRE PROGRAMM

Samstag, 13. Februar
Doppeltes Programm
Hoot Gibson in
THE SPOOK RANCH
Frank Merrill in
SAVAGES OF THE SEA
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag
14. und 15. Februar
Buster Keaton in
GO WEST
Dieses ist das lustigste Bild, das dieser Star je geliefert hat; wer herzlich lachen will, sollte es nicht versäumen.
Auch 2 Reel Comedy und Aesops Fabeln 10 u. 20c

Dienstag und Mittwoch
16. und 17. Februar
Lionel Barrymore in
MEDDLING WOMEN
Sowie auch 2 Reel Western und 1 Reel Comedy 10 u. 20c

Donnerstag und Freitag
18. und 19. Februar
Elinor Glyn's Produktion ihres eigenen Romans
MAN AND THE MAID
mit Lew Cody und Renee Adoree
— ein Metro-Goldwyn Bild
Sowie auch
ACE OF SPADES
International News 10 und 20c

In naechster Zeit
MIKE
THE SEA BEAST
THE MIDSHIPMAN
THE STORM BREAKER
CLASH OF THE WOLVES
THE CALGARY STAMPEDE

Preis-Maskenball
in der
Twin Sisters Halle
Samstag, den 27. Februar.
Freundlichst ladet ein
Der Verein.

Große Doppelte Eröffnung
— in —
Solms
Sonntag, den 14. Februar.
Maskenball und Charleston Contest
Cash-Preise werden verteilt. Die „Sieben Eulen“ liefern die Musik. Jedermann freundlichst eingeladen zu kommen und angenehme Stunden zuzubringen.

Großer Ball
in der
fratt Halle
Sonntag, den 21. Februar.
Die „Sieben Eulen“ liefern die Musik. Freundlichst ladet ein
E. L. Buch.

Großer
Bürger-Ball
in der
Salitrillo Halle
Converie
Samstag, den 13. Februar.
Eintritt 25c. Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein
Das Komitee.

Preis-Maskenball
in der
Scherk Halle
Sonntag, den 14. Februar.
Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein
Scherk Merc. Co.

Seattle, Wash., Seattle National Bank; Washington, D. C., Riggs National Bank.

Zur Auskunftsverteilung ist auch der Sonderkommissar für die deutschen Reichsanleihen in New York City, 42 Broadway, Zimmer 1431, bereit.

OPERA HOUSE PROGRAMM

Samstag, 13. Februar
Doppeltes Programm
Richard Talmadge in
THE RIDING STREAK
Sowie auch
BUFFALO BILL OVER THE W. P. TRAIL
Mit Roy Stewart, Cullen Landis, Sheldon Lewis, Earl Metcalf und Kathryn McGuire
Ein Programm, das Ihrer Zeit wert ist.
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag
14. und 15. Februar
Eugene O'Brien, Madge Bellamy und ausgezeichnete uebrige Rollenbesetzung. Ein Bild, das man nie vergisst; sehr wenig andere Bilder sind mit diesem zu vergleichen:
THE IRON HORSE
Zu Preisen, zu denen es bis jetzt nirgendwo gezeigt worden ist:
15 und 30c
Sowie auch 2 Reel Comedy

Dienstag und Mittwoch
16. und 17. Februar
Ein Paramount Bild betitelt
LOST A WIFE
Fox und Pathe News
10 und 20c

Donnerstag und Freitag
18. und 19. Februar
Seht wer da ist:
Ethel Clayton, Madge Bellamy, Wallace McDonald, Otis Harlan und vollstaendige Rollenbesetzung in dem Schauspiel, das den Weltrekord uebertroffen hat:
LIGHTNIN
Fox und Pathe News
2 Reel Comedy
10 und 20c

Großer Maskenball
in der
Selma Halle
Lincolns Geburtstag
Freitag, den 12. Februar.
Der letzte Ball vor Ostern. Kommt alle, weil es der letzte Ball ist vor der Fastenzeit. Freundlichst ladet ein
Alfred W. Kneupper & Sons.

Großer Ball
— mit —
Preis-Walzer
in der
Teutonia Halle,
Sonntag, den 14. Februar.
Die „Jolly Rumpelstilchens“ liefern die Musik. Eintritt frei. Langgeld für Herren 50c. Freundlichst ladet ein
Teutonia Farmer - Verein.

Großer Ball
in der
Echo Halle
Sonntag, den 14. Februar.
Die „Gloom Chasers“ liefern die Musik. Eintritt für Herren 50c, für Damen 10c. Jedermann freundlichst eingeladen.
Echo Heim-Gesellschaft.

Lassen Sie sich Ihren Frühjahrs-Anzug besonders für Sie anfertigen



Am genaues Passen, Material das Ihnen am besten gefällt, und feinste Arbeit zu sichern, lassen Sie sich Ihren Anzug nach Maß und auf Bestellung machen bei

E. V. Price & Co.
oder
M. Born & Co.
Spezialisten in eleganter Herrenkleidung
Chicago

Die Preise sind recht, und eine absolute Garantie inbezug auf Qualität wird gegeben für die Wolstoffe so wohl wie die Arbeit.

Neue Muster sind jetzt hier zu sehen!

STEHLING BROS.
Der Store für Männer

Schuhe für Frühjahr

Unsere Auswahl Frühjahrs-Schuhe für Damen, Herren und Kinder ist jetzt vollständig.

für Damen haben wir die neuen Modelle in Patent-Leder und hellem Kid-Leder, im Besonderen die neue Schattierung „Parchment Kid“.

für die Herren haben wir eine große Auswahl hohe und niedrige Schuhe in hellen und dunkeln Ledersorten.

W. E. Douglas Schuhe für Herren
Hamilton-Brown Schuhe für Damen

Eiband & Fischer

Speziell für Samstag

Kartoffeln, 5 Pfund für	25c
15 Pfund Zucker für	\$1.00
Rio-Kaffee, das Pfund	30c
Peaberry-Kaffee, das Pfund	40c
Heringe, 5 für	25c
Reis, 5 Pfund für	25c

Faust & Co.

Letzter Ruf!

Großer Masken-Ball
in der
Echo Halle
Samstag, den 13. Februar
Schöne Musik von den „Gloom Chasers“
6 gute Preise 6
Darunter ein Attendance-Preis, den Sie gewinnen können.
Kommt alle!
Echo Halle, Samstag, 13. Februar
Erwachsene 50c, Kinder 25c

Küchen Küchen

Unsere Bestapparate sind jetzt im Betrieb, und wir können Küchen jeden Montag liefern.

Weiße, braune und gelbe Legehörner, Rhode Island Reds, Barred Wox, Silber-Whandottes und gemischte Stücken.

Wir besitzen auch Ihre Eier für Sie aus, irgend eine Anzahl von 15 bis zu 15,000 wöchentlich. Bringen Sie Ihre Eier zu uns; wir haben jeden Samstag.

River Crest Hatchery
Alec Forke, Eigentümer

Großer Ball
in der
fratt Halle
Sonntag, den 21. Februar.
Die „Sieben Eulen“ liefern die Musik. Freundlichst ladet ein
E. L. Buch.

Großer Bürger-Ball
in der
Salitrillo Halle
Converie
Samstag, den 13. Februar.
Eintritt 25c. Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein
Das Komitee.

Preis-Maskenball
in der
Scherk Halle
Sonntag, den 14. Februar.
Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein
Scherk Merc. Co.

Großer Feuerwehr-Maskenball
in der
Echo Halle
Sonntag, den 21. Februar
Zum Weiten der Neu-Braunfeller Feuerwehr

Preise

Liberale Cash-Preise werden verteilt: 1. Beste Gruppe. 2. Zweitbeste Gruppe. 3. Bestes Paar. 4. Zweitbestes Paar. 5. Beste Damenmaske. 6. Beste Herrenmaske. 7. Beste Charaktermaske.

Die „Gloom Chasers“ liefern die Musik
Eintritt: Erwachsene 50c, Kinder 25c

Die Feuerwehr wird Sonntag Morgen, den 14. Februar, bei den Bewohnern vorsprechen, um ihren Freunden Gelegenheit zum Kauf von Eintrittskarten zu geben, wie es bisher immer Brauch gewesen ist. Ihre gütige Unterstützung wird sehr geschätzt werden.

Jedermann herzlich eingeladen